



und Erden..	2	x			1290	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)			
rdgas-	-	-			1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
ergbau					13	Textilien	237		x
und Erden..	2	x			1310	Textile Spinnstoffe und Garne	kg	10	17 099 206
					1320	Gewebe	kg	43	69 407 753
	962	x	24 479 717	22	1330	Textilveredlung		48	x
	92	x	4 232 700	32	1391	Gewirke und Gestricke		12	x
	22	x	196 962	7	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)		70	x
	157	x	4 410 627	31	1393	Täppiche und textile Fußbodenbeläge,			
	10	x	9 609 047	5	1394	auch konfektioniert	kg	14	36 845 082
erzeugnisse	6	x	148 319	14	1395	Seilerwaren	kg	4	3 029 310
oren,					1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
g..	12	x	495 480	26	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
	42	x	1 211 722	36	1398	daraus (ohne Bekleidung)	kg	12	49 308 780
					1399	Technische Textilien		65	x
	11		2 885 581	30	1400	Sonstige Textilwaren, a. n. g.		5	x
	4		97 467	16	14	Bekleidung		49	x
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	4	x	85 542 600	10	1412	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
	26	x	577 201	19	1413	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11	1 075 085
	13	x	460 971	43	1414	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
	508	x	3 186 592	26	1415	und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
	55				1416	Wäsche		11	x
	2				1417	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.		12	x
	7			30	1418	Pelzwaren			
	41		605 557 331	26	1419	Strumpfwaren		4	x
	11		124 048 886	17	1420	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4	
	24	x	474 688	18	1421	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
	24	x	465 843		1422	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) ..		2	x
ereitungen,					1423	Leder und Lederwaren		33	x
n oder zum					1424	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		4	x
inem Inhalt	2			17	1425	und gefärbte Felle		16	x
	61	x	786 590	12	1426	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)		13	x
ereitet	29	x	453 031		1427	Schuhe			
Güter-	t				1428	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
	26					abteilung			

Statistische Berichte

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Februar 2011



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Februar 2011

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Mai 2011

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2011
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	5
Vorbemerkungen	6
 Grafiken	
Unfälle mit Personenschaden in Nordrhein-Westfalen Februar 2010 bis Februar 2011	8
Bei Unfällen Getötete in Nordrhein-Westfalen Februar 2010 bis Februar 2011	8
Unfälle mit Personenschaden nach Straßenarten in Nordrhein-Westfalen im Februar 2011	9
Bei Unfällen Verunglückte nach Alter und Geschlecht in Nordrhein-Westfalen im Februar 2011	9
Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im Februar 2011	10
 Tabellenteil	
1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1975 – 2010	11
2. Straßenverkehrsunfälle im Februar 2011 nach Unfallkategorien	11
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Straßenarten und Ortslage	12
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Unfalltyp und Ortslage	12
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Unfallarten und Ortslage	13
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Ortslage und Tagesdatum	14
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
8. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	17
9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	18
10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	26
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Februar 2011 nach Ursachen	27
12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung	31
13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden	32

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – Februar 2011 nach Unfallkategorien	67
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2011 nach Straßenarten und Ortslage	68
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2011 nach Unfalltyp und Ortslage	68
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2011 nach Unfallarten und Ortslage	69
5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011 nach Altersgruppen und Geschlecht	70
6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	71
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	72
8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	80
9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – Februar 2011 nach Ursachen	81
10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung	85

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen.

Die Stadt Aachen wird in der vorliegenden Veröffentlichung ab dem Berichtsjahr 2010 als regionsangehörige Gemeinde der Städteregion Aachen ausgewiesen, die Vergleichbarkeit der Summen der kreisfreien Städte und Kreise zu den Vorjahren ist dadurch nicht mehr gegeben. Die Städteregion Aachen besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen.

Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich um vorläufige Ergebnisse.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- ... Angabe fällt später an
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll (u. a. für Veränderungsdaten von 100 und mehr % sowie im Falle des Vergleichs einstelliger Zahlenwerte)

Vorbemerkungen

Die Straßenverkehrsunfallstatistik dient der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter und aktueller vergleichbarer Daten zur Verkehrssicherheitslage. Die Ergebnisse zum Unfallgeschehen sind Grundlage für eine Vielzahl von Maßnahmen und Entscheidungen im Bereich der Gesetzgebung, der Verkehrssicherheit und -erziehung, des Straßenbaus oder der Fahrzeugtechnik.

In dieser Statistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind sowie Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970).

Erläuterungen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden eingeteilt in Unfälle mit Personenschaden und in Unfälle mit nur Sachschaden. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

In Abhängigkeit von der Schwere der Unfallfolgen und unabhängig von der Höhe des Sachschadens werden die Unfälle unterschieden in:

- Unfälle mit Getöteten
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Leichtverletzten

Unfälle mit nur Sachschaden

Bis Ende 1994 wurde die Sachschadensschwere noch nach einer Wertgrenze beurteilt (zuletzt lag diese bei 4 000 DM). Schadenswerte, die diese Grenze überschritten, wurden der Kategorie „Unfall mit schwerem Sachschaden“, alle anderen den „Bagatellunfällen“ zuge-

ordnet. Da der finanzielle Schaden bei der Unfallaufnahme nur schwer ermittelbar war, ist man ab 1995 von diesem System abgekommen und hat andere Kriterien für die Schwere eines Unfalls herangezogen:

Zu den Unfällen mit nur Sachschaden zählen schwerwiegende Unfälle (im engeren Sinne) und sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift; bis Ende 2007 nur Alkoholeinfluss).

Alle übrigen Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel (sog. Bagatellunfälle) werden nur zahlenmäßig erfasst und nach ihrer Ortslage (innerorts, außerorts und Autobahn) in Tabelle 2 bzw. Tabelle 1 kumulierte Ergebnisse nachgewiesen, wobei Unfälle auf Autobahnen und auf Stadtautobahnen zu den außerorts Unfällen zählen. Für die Zuordnung dieser Sachschadensunfälle gilt:

- schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (i.e.S.) ein Unfallbeteiligter erfüllt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und gleichzeitig musste mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund der Unfallfolgen abgeschleppt werden (Kfz nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln;
- sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel ein Unfallbeteiligter stand unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit;
- sonstige Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel
 - ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht;
 - mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wobei alle Kfz fahrbereit waren.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die bei einem Unfall getötet oder verletzt werden. Dabei werden nachgewiesen

- als Getötete die Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben,
- als Schwerverletzte die Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden,
- als Leichtverletzte alle übrigen verunglückten Personen.

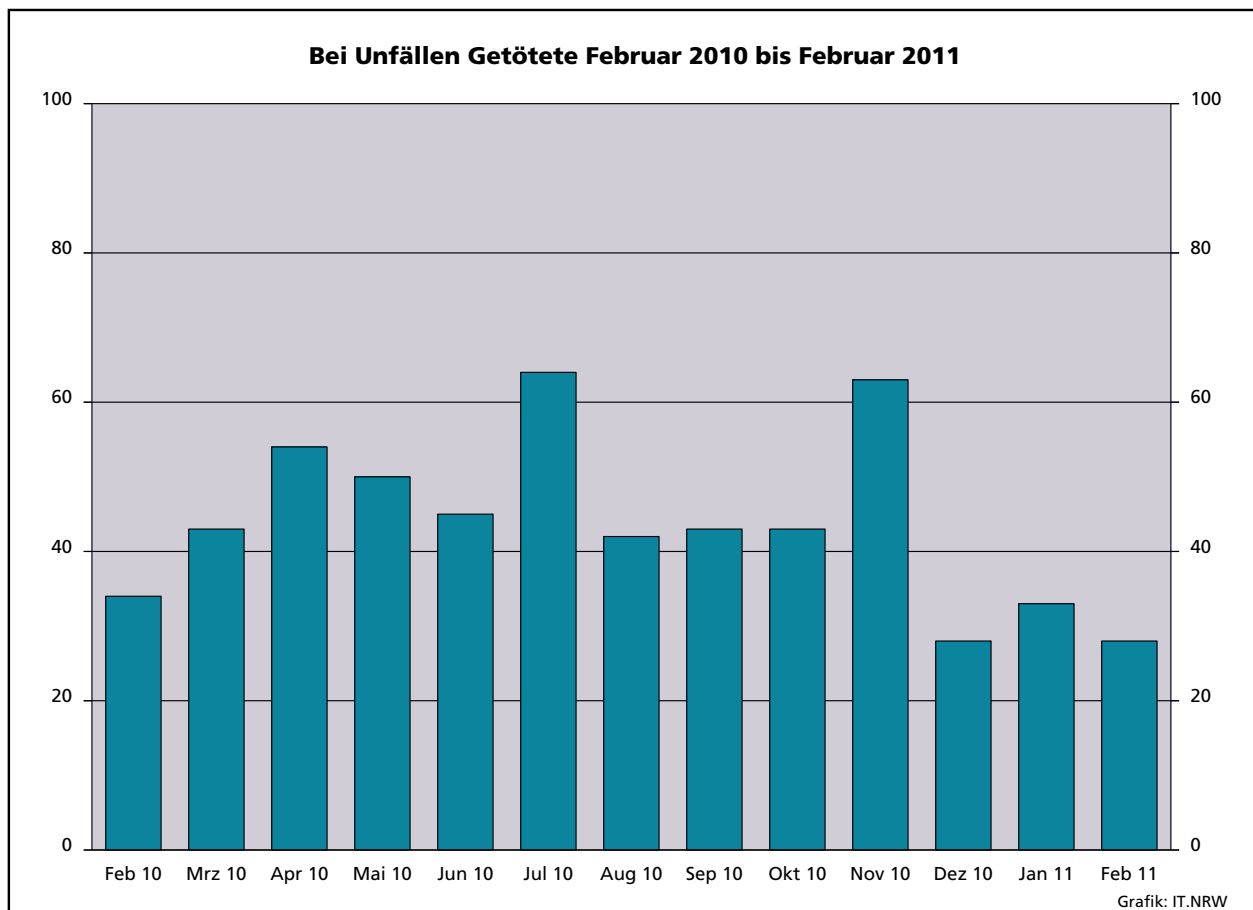
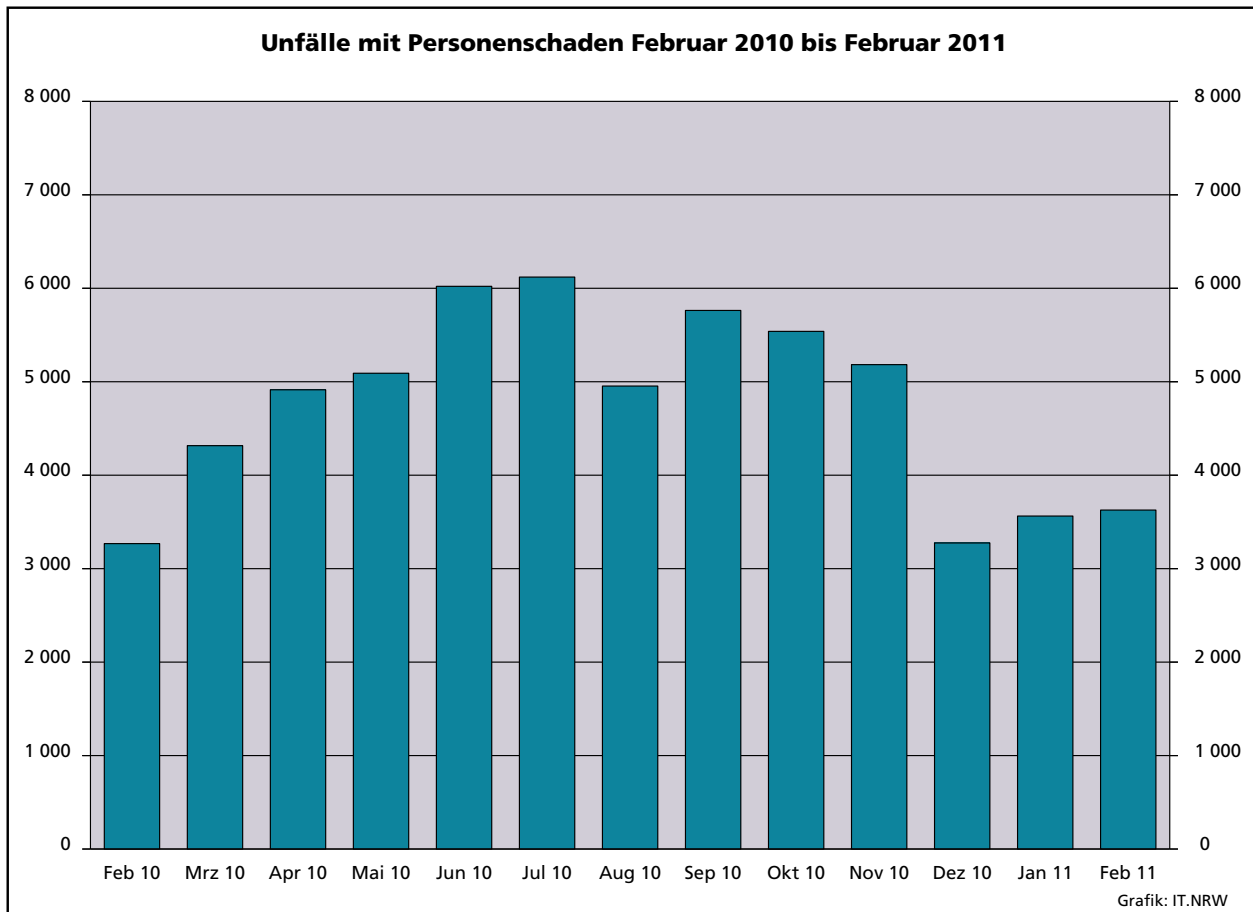
Unfallart (z. B. Aufprall auf Hindernis) und **Unfalltyp** (z. B. Abbiege-Unfall) werden anschaulich in den Vorspalten der Tabellen 3.2 und 3.3 beschrieben.

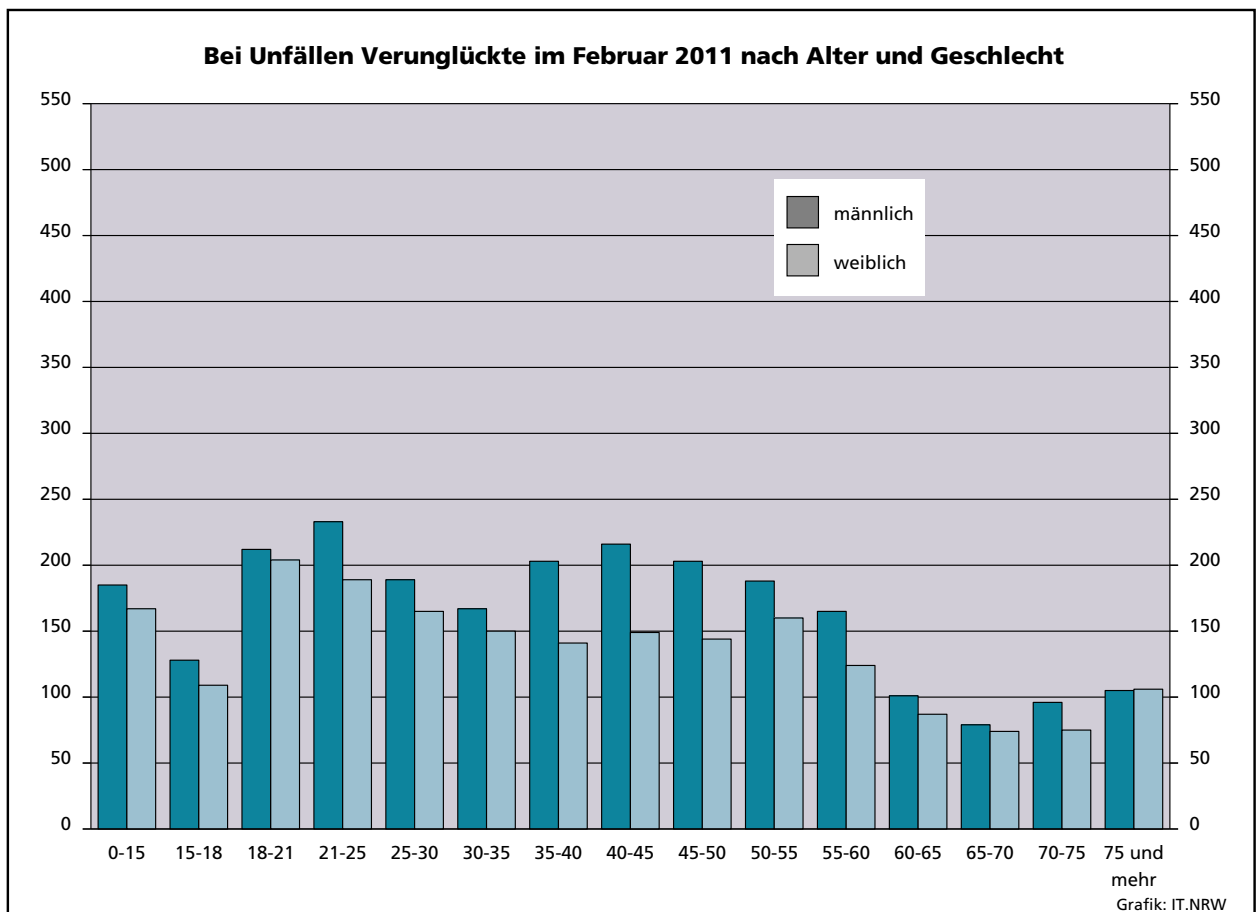
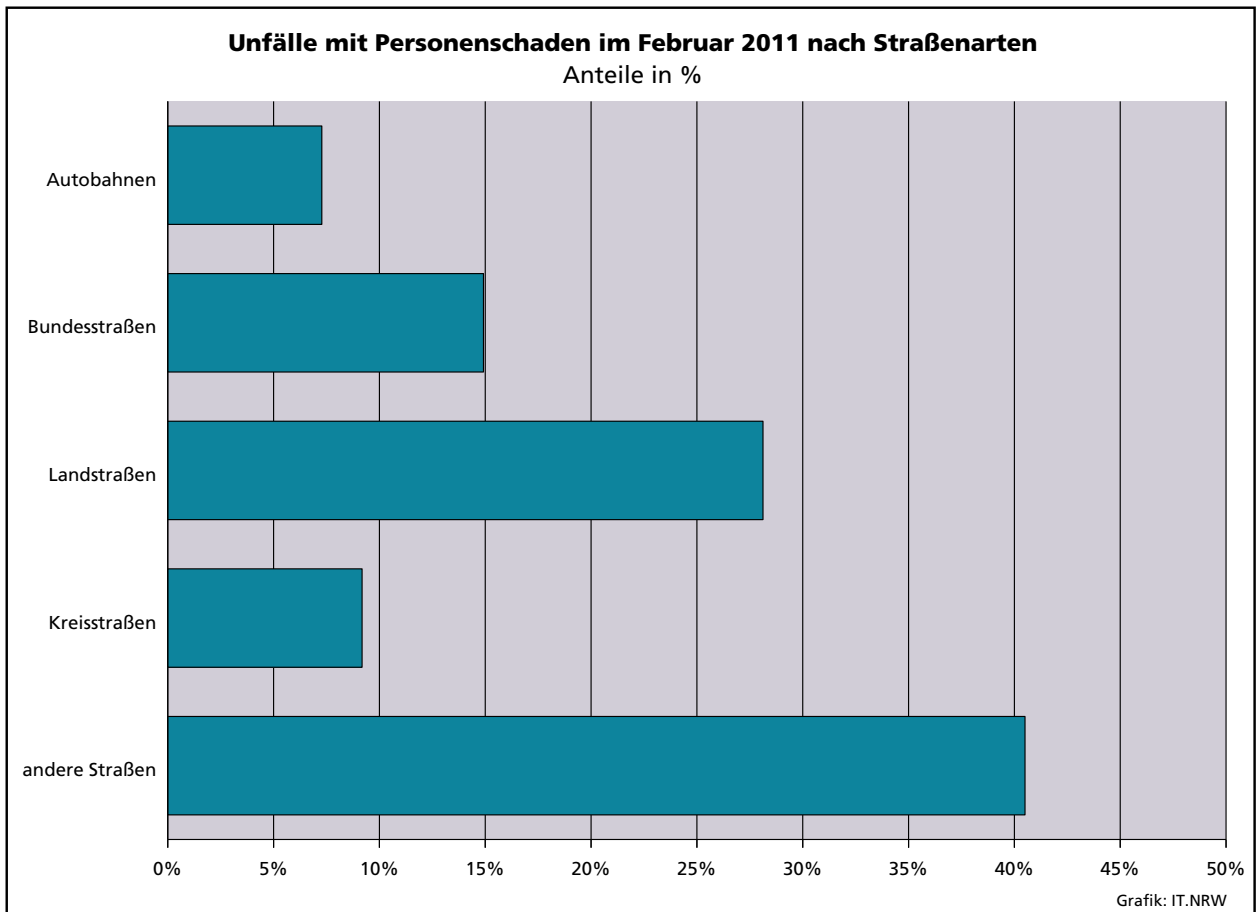
Bei den **Unfallursachen** in Tabelle 6 wird unterschieden nach personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. beim Überholen) und nach situationsbedingten Ursachen (z. B. Straßenglätte).

Je Unfall können beim Hauptverursacher und bei einem weiteren Unfallbeteiligten jeweils bis zu drei Ursachen und bis zu zwei situationsbedingte Ursachen angegeben werden.

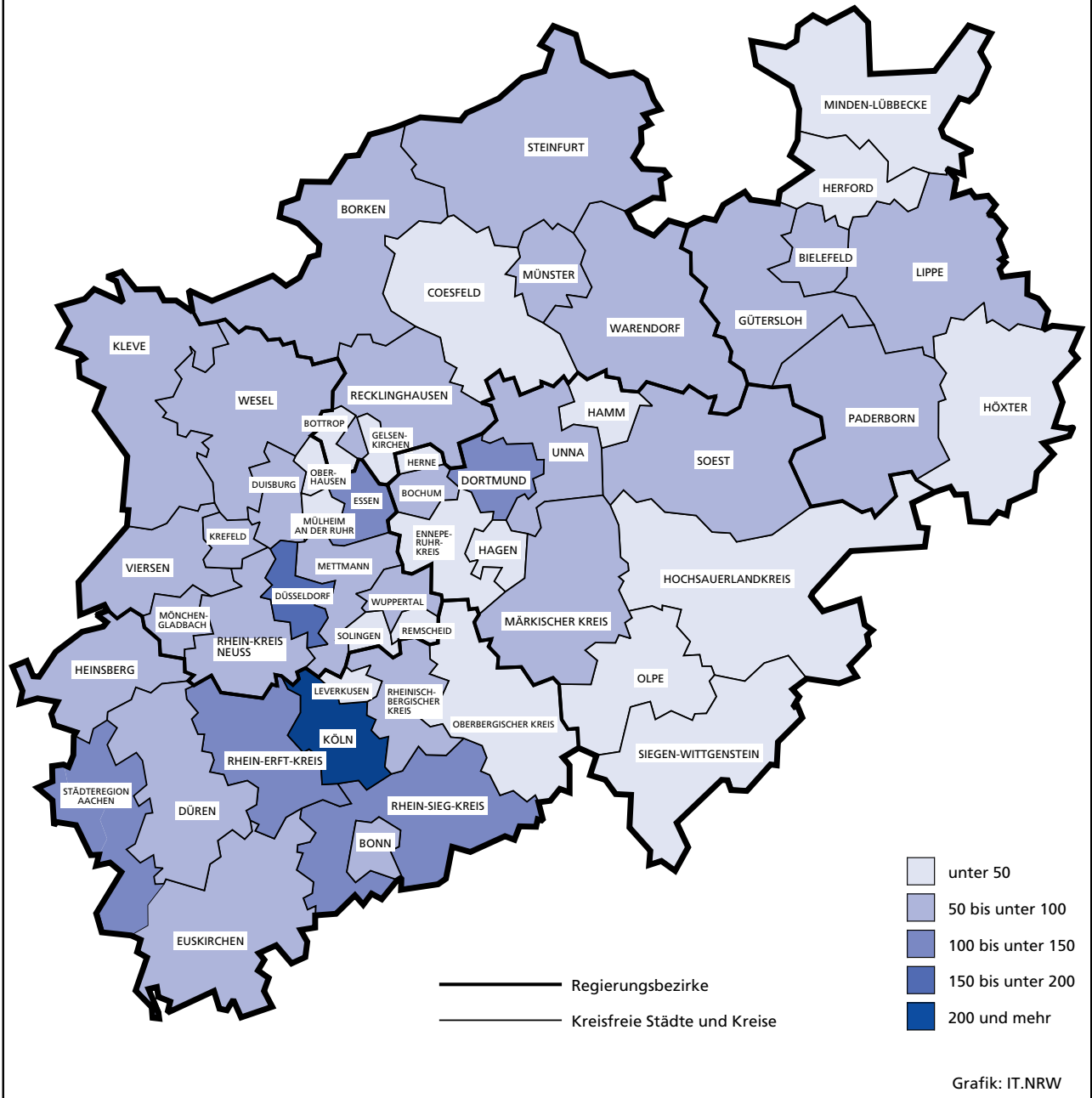
Hinweis

Die vorliegenden monatlichen Ergebnisse basieren auf den Verkehrsunfallanzeigen der den Unfall aufnehmenden Polizeibeamten, die dem IT.NRW auf Datenträger übermittelt werden. Fehlende oder widersprüchliche Angaben (z. B. bei Verkehrsflucht) erfordern von der Polizei oft zeitraubende Rückfragen und Ermittlungsarbeit, so dass für die Vormonatsergebnisse Korrekturen bzw. Nachmeldungen anfallen können. Diese Ergebnisse werden laufend um solche Nachmeldungen ergänzt. Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse.





Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen im Februar 2011



1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1975 – 2010

Jahr	Unfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt	Personen- schaden	davon mit		insgesamt	Getötete	davon	
			nur Sachschaden				Schwer-	Leicht-
			insgesamt	darunter Bagatell- schäden ¹⁾				
1975	290 914	86 602	204 312	160 951	117 448	3 257	37 367	76 824
1976	333 569	93 659	239 910	184 715	125 476	3 284	39 781	82 411
1977	361 466	99 049	262 417	197 373	133 090	3 225	41 746	88 119
1978	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000	552 911	74 367	478 544	449 485	95 713	1 059	19 679	74 975
2001	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003	545 774	69 904	475 870	448 540	88 230	942	16 447	71 783
2004	552 424	67 929	484 495	456 476	86 438	865	15 954	69 619
2005	543 018	67 033	475 985	449 221	84 049	867	14 947	68 235
2006	541 034	65 297	475 737	449 953	81 678	732	14 496	67 182
2007	574 052	68 190	505 862	479 317	85 923	741	14 845	70 337
2008	560 465	64 515	495 950	471 074	80 842	694	13 803	66 345
2009	561 749	63 209	498 540	475 022	79 280	620	13 597	65 063
2010	584 542	58 130	526 412	503 980	73 559	550	12 261	60 748

1) Siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle im Februar 2011 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Februar		
	2011	dagegen 2010	Veränderung 2011 gegenüber 2010
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	3 627	3 266	+11,1
davon			
mit Getöteten	28	30	-6,7
mit Verletzten	3 599	3 236	+11,2
davon			
mit Schwerverletzten	694	542	+28,0
mit Leichtverletzten	2 905	2 694	+7,8
mit nur Sachschaden insgesamt	36 342	41 301	-12,0
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	1 294	1 601	-19,2
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	249	261	-4,6
ohne Einfluss berauschender Mittel	34 799	39 439	-11,8
davon			
innerhalb von Ortschaften	29 337	33 123	-11,4
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	3 571	4 285	-16,7
auf Autobahnen	1 891	2 031	-6,9

1) Siehe Erläuterungen S. 5

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Februar 2011				dagegen Februar 2010				Veränderung Februar 2011 gegenüber Februar 2010			
Anzahl									%				
Bundesautobahnen	a	264	2	78	317	234	5	67	253	+12,8	x	+16,4	+25,3
Bundesstraßen	a	541	7	128	597	496	8	97	564	+9,1	x	+32,0	+5,9
	b	343	1	68	360	329	1	56	371	+4,3	–	+21,4	–3,0
	c	198	6	60	237	167	7	41	193	+18,6	x	+46,3	+22,8
Landstraßen	a	1 020	10	237	1 047	867	13	175	947	+17,6	–23,1	+35,4	+10,6
	b	726	6	140	731	574	7	90	624	+26,5	x	+55,6	+17,1
	c	294	4	97	316	293	6	85	323	+0,3	x	+14,1	–2,2
Kreisstraßen	a	333	4	82	334	378	3	87	392	–11,9	x	–5,7	–14,8
	b	238	1	45	240	234	1	37	257	+1,7	–	+21,6	–6,6
	c	95	3	37	94	144	2	50	135	–34,0	x	–26,0	–30,4
Andere Straßen	a	1 469	5	253	1 416	1 291	3	179	1 321	+13,8	x	+41,3	+7,2
	b	1 414	5	238	1 361	1 220	3	163	1 242	+15,9	x	+46,0	+9,6
	c	55	–	15	55	71	–	16	79	–22,5	–	–6,3	–30,4
Insgesamt	a	3 627	28	778	3 711	3 266	32	605	3 477	+11,1	–12,5	+28,6	+6,7
	b	2 721	13	491	2 692	2 357	12	346	2 494	+15,4	+8,3	+41,9	+7,9
	c	906	15	287	1 019	909	20	259	983	–0,3	–25,0	+10,8	+3,7

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Februar 2011				dagegen Februar 2010				Veränderung Februar 2011 gegenüber Februar 2010			
Anzahl									%				
Fahrunfall	a	531	6	181	477	670	12	193	637	–20,7	x	–6,2	–25,1
	b	264	1	78	233	278	2	66	273	–5,0	x	+18,2	–14,7
	c	267	5	103	244	392	10	127	364	–31,9	x	–18,9	–33,0
Abbiege-Unfall	a	637	–	138	651	451	–	53	521	+41,2	–	x	+25,0
	b	539	–	105	529	392	–	40	441	+37,5	–	x	+20,0
	c	98	–	33	122	59	–	13	80	+66,1	–	x	+52,5
Einbiegen/Kreuzen- unfall	a	780	4	133	840	580	4	91	629	+34,5	–	+46,2	+33,5
	b	645	4	96	674	463	1	60	491	+39,3	x	+60,0	+37,3
	c	135	–	37	166	117	3	31	138	+15,4	x	+19,4	+20,3
Überschreiten-Unfall	a	332	7	100	252	335	10	87	265	–0,9	x	+14,9	–4,9
	b	320	4	93	247	324	7	80	261	–1,2	x	+16,3	–5,4
	c	12	3	7	5	11	3	7	4	+9,1	–	–	x
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	150	–	28	140	110	1	12	123	+36,4	x	x	+13,8
	b	147	–	27	138	104	1	10	112	+41,3	x	x	+23,2
	c	3	–	1	2	6	–	2	11	x	–	x	x
Unfall im Längsverkehr	a	816	6	114	1 008	784	1	99	994	+4,1	x	+15,2	+1,4
	b	494	–	39	586	520	–	38	664	–5,0	–	+2,6	–11,7
	c	322	6	75	422	264	1	61	330	+22,0	x	+23,0	+27,9
Sonstiger Unfall	a	381	5	84	343	336	4	70	308	+13,4	x	+20,0	+11,4
	b	312	4	53	285	276	1	52	252	+13,0	x	+1,9	+13,1
	c	69	1	31	58	60	3	18	56	+15,0	x	+72,2	+3,6
Insgesamt	a	3 627	28	778	3 711	3 266	32	605	3 477	+11,1	–12,5	+28,6	+6,7
	b	2 721	13	491	2 692	2 357	12	346	2 494	+15,4	+8,3	+41,9	+7,9
	c	906	15	287	1 019	909	20	259	983	–0,3	–25,0	+10,8	+3,7

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
													Februar 2011
		Anzahl						%					
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	265	–	40	265	226	1	15	268	+17,3	x	x	–1,1
	b	239	–	28	239	200	1	13	228	+19,5	x	x	+4,8
	c	26	–	12	26	26	–	2	40	–	–	x	–35,0
vorausfährt oder wartet	a	591	4	60	757	516	–	46	683	+14,5	x	+30,4	+10,8
	b	360	–	20	435	370	–	22	487	–2,7	–	–9,1	–10,7
	c	231	4	40	322	146	–	24	196	+58,2	x	+66,7	+64,3
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	159	–	28	167	118	–	15	136	+34,7	–	+86,7	+22,8
	b	109	–	12	107	69	–	5	85	+58,0	–	x	+25,9
	c	50	–	16	60	49	–	10	51	+2,0	–	+60,0	+17,6
entgegenkommt	a	199	3	71	237	230	3	71	303	–13,5	–	–	–21,8
	b	129	–	33	151	144	–	18	189	–10,4	–	+83,3	–20,1
	c	70	3	38	86	86	3	53	114	–18,6	–	–28,3	–24,6
einbiegt oder kreuzt	a	1 048	5	196	1 111	763	4	111	859	+37,4	x	+76,6	+29,3
	b	871	5	140	902	615	–	71	672	+41,6	x	+97,2	+34,2
	c	177	–	56	209	148	4	40	187	+19,6	x	+40,0	+11,8
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	565	8	159	443	570	10	127	476	–0,9	x	+25,2	–6,9
	b	543	5	149	427	547	7	116	464	–0,7	x	+28,4	–8,0
	c	22	3	10	16	23	3	11	12	–4,3	–	–9,1	+33,3
Aufprall auf Hindernis	a	15	1	1	14	9	1	3	6	x	–	x	x
	b	11	1	1	9	5	–	1	4	x	x	–	x
	c	4	–	–	5	4	1	2	2	–	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	244	5	94	208	289	6	68	266	–15,6	x	+38,2	–21,8
	b	86	1	24	76	77	1	17	75	+11,7	–	+41,2	+1,3
	c	158	4	70	132	212	5	51	191	–25,5	x	+37,3	–30,9
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	173	–	48	179	221	4	65	201	–21,7	x	–26,2	–10,9
	b	64	–	18	69	65	1	18	61	–1,5	x	–	+13,1
	c	109	–	30	110	156	3	47	140	–30,1	x	–36,2	–21,4
Unfall anderer Art	a	368	2	81	330	324	3	84	279	+13,6	x	–3,6	+18,3
	b	309	1	66	277	265	2	65	229	+16,6	x	+1,5	+21,0
	c	59	1	15	53	59	1	19	50	–	–	–21,1	+6,0
Insgesamt	a	3 627	28	778	3 711	3 266	32	605	3 477	+11,1	–12,5	+28,6	+6,7
	b	2 721	13	491	2 692	2 357	12	346	2 494	+15,4	+8,3	+41,9	+7,9
	c	906	15	287	1 019	909	20	259	983	–0,3	–25,0	+10,8	+3,7

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-			
		Getöteten	Schwer-	Leicht-						
				verletzten			verletzte			
innerhalb von Ortschaften										
1.02.	Dienstag	93	1	14	78	1	14	96	30	123
2.02.	Mittwoch	75	–	12	63	–	13	71	38	113
3.02.	Donnerstag	107	–	21	86	–	22	108	48	155
4.02.	Freitag	109	–	18	91	–	18	104	25	134
5.02.	Samstag	61	1	7	53	1	8	64	21	82
6.02.	Sonntag	36	–	8	28	–	8	32	14	50
7.02.	Montag	153	1	20	132	1	20	155	29	182
8.02.	Dienstag	132	–	23	109	–	23	130	23	155
9.02.	Mittwoch	135	–	21	114	–	22	141	26	161
10.02.	Donnerstag	147	1	27	119	1	28	146	27	174
11.02.	Freitag	123	1	25	97	1	25	106	45	168
12.02.	Samstag	86	–	21	65	–	21	81	33	119
13.02.	Sonntag	56	–	14	42	–	15	51	26	82
14.02.	Montag	132	1	22	109	1	22	129	33	165
15.02.	Dienstag	109	1	16	92	1	17	108	22	131
16.02.	Mittwoch	118	2	16	100	2	17	120	23	141
17.02.	Donnerstag	104	–	20	84	–	20	106	31	135
18.02.	Freitag	77	–	15	62	–	16	77	28	105
19.02.	Samstag	73	–	22	51	–	24	74	26	99
20.02.	Sonntag	27	–	8	19	–	10	25	15	42
21.02.	Montag	112	–	17	95	–	18	112	31	143
22.02.	Dienstag	112	–	24	88	–	26	101	37	149
23.02.	Mittwoch	87	1	10	76	1	10	85	24	111
24.02.	Donnerstag	116	–	18	98	–	18	116	41	157
25.02.	Freitag	108	–	13	95	–	13	111	25	133
26.02.	Samstag	90	2	16	72	2	16	95	23	113
27.02.	Sonntag	50	1	7	42	1	8	62	27	77
28.02.	Montag	93	–	19	74	–	19	86	23	116
	Zusammen	2 721	13	474	2 234	13	491	2 692	794	3 515

außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)

1.02.	Dienstag	61	1	22	38	1	30	65	67	128
2.02.	Mittwoch	29	–	6	23	–	7	31	29	58
3.02.	Donnerstag	36	–	7	29	–	8	46	26	62
4.02.	Freitag	30	1	3	26	1	3	32	11	41
5.02.	Samstag	16	–	2	14	–	2	25	11	27
6.02.	Sonntag	23	2	9	12	2	14	19	10	33
7.02.	Montag	35	1	13	21	1	17	33	10	45
8.02.	Dienstag	39	1	7	31	1	8	40	15	54
9.02.	Mittwoch	43	1	7	35	1	8	41	15	58
10.02.	Donnerstag	33	–	13	20	–	16	33	10	43
11.02.	Freitag	39	–	2	37	–	2	56	22	61
12.02.	Samstag	38	1	12	25	1	24	47	34	72
13.02.	Sonntag	24	–	5	19	–	5	29	12	36
14.02.	Montag	31	–	6	25	–	6	38	16	47
15.02.	Dienstag	30	–	7	23	–	8	38	14	44
16.02.	Mittwoch	27	–	6	21	–	6	28	14	41
17.02.	Donnerstag	41	1	11	29	1	15	44	20	61
18.02.	Freitag	26	1	2	23	1	2	32	8	34
19.02.	Samstag	17	–	6	11	–	7	17	19	36
20.02.	Sonntag	17	–	6	11	–	8	21	10	27
21.02.	Montag	32	–	9	23	–	12	38	16	48
22.02.	Dienstag	34	1	12	21	1	14	30	13	47
23.02.	Mittwoch	36	–	9	27	–	10	41	12	48
24.02.	Donnerstag	51	–	7	44	–	9	54	33	84
25.02.	Freitag	39	2	10	27	2	23	49	10	49
26.02.	Samstag	29	1	8	20	1	9	37	8	37
27.02.	Sonntag	19	–	5	14	–	5	23	17	36
28.02.	Montag	31	1	8	22	1	9	32	18	49
	Zusammen	906	15	220	671	15	287	1 019	500	1 406

Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-			
		Getöteten	Schwer-	Leicht-						
				verletzten			verletzte			
innerhalb und außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)										
1.02.	Dienstag	154	2	36	116	2	44	161	97	251
2.02.	Mittwoch	104	–	18	86	–	20	102	67	171
3.02.	Donnerstag	143	–	28	115	–	30	154	74	217
4.02.	Freitag	139	1	21	117	1	21	136	36	175
5.02.	Samstag	77	1	9	67	1	10	89	32	109
6.02.	Sonntag	59	2	17	40	2	22	51	24	83
7.02.	Montag	188	2	33	153	2	37	188	39	227
8.02.	Dienstag	171	1	30	140	1	31	170	38	209
9.02.	Mittwoch	178	1	28	149	1	30	182	41	219
10.02.	Donnerstag	180	1	40	139	1	44	179	37	217
11.02.	Freitag	162	1	27	134	1	27	162	67	229
12.02.	Samstag	124	1	33	90	1	45	128	67	191
13.02.	Sonntag	80	–	19	61	–	20	80	38	118
14.02.	Montag	163	1	28	134	1	28	167	49	212
15.02.	Dienstag	139	1	23	115	1	25	146	36	175
16.02.	Mittwoch	145	2	22	121	2	23	148	37	182
17.02.	Donnerstag	145	1	31	113	1	35	150	51	196
18.02.	Freitag	103	1	17	85	1	18	109	36	139
19.02.	Samstag	90	–	28	62	–	31	91	45	135
20.02.	Sonntag	44	–	14	30	–	18	46	25	69
21.02.	Montag	144	–	26	118	–	30	150	47	191
22.02.	Dienstag	146	1	36	109	1	40	131	50	196
23.02.	Mittwoch	123	1	19	103	1	20	126	36	159
24.02.	Donnerstag	167	–	25	142	–	27	170	74	241
25.02.	Freitag	147	2	23	122	2	36	160	35	182
26.02.	Samstag	119	3	24	92	3	25	132	31	150
27.02.	Sonntag	69	1	12	56	1	13	85	44	113
28.02.	Montag	124	1	27	96	1	28	118	41	165
	Zusammen	3 627	28	694	2 905	28	778	3 711	1 294	4 921

auf Bundesautobahnen

1.02.	Dienstag	16	–	6	10	–	9	19	50	66
2.02.	Mittwoch	8	–	2	6	–	3	9	14	22
3.02.	Donnerstag	12	–	2	10	–	2	14	8	20
4.02.	Freitag	10	–	1	9	–	1	11	3	13
5.02.	Samstag	3	–	2	1	–	2	4	5	8
6.02.	Sonntag	5	–	2	3	–	5	7	8	13
7.02.	Montag	11	–	2	9	–	3	14	3	14
8.02.	Dienstag	18	–	–	18	–	–	21	8	26
9.02.	Mittwoch	15	–	3	12	–	4	15	6	21
10.02.	Donnerstag	5	–	1	4	–	1	5	3	8
11.02.	Freitag	11	–	1	10	–	1	15	11	22
12.02.	Samstag	9	1	–	8	1	7	12	16	25
13.02.	Sonntag	8	–	2	6	–	2	10	10	18
14.02.	Montag	10	–	2	8	–	2	11	6	16
15.02.	Dienstag	8	–	1	7	–	1	10	2	10
16.02.	Mittwoch	5	–	1	4	–	1	4	6	11
17.02.	Donnerstag	13	–	6	7	–	6	10	9	22
18.02.	Freitag	10	–	–	10	–	–	17	4	14
19.02.	Samstag	6	–	3	3	–	4	5	7	13
20.02.	Sonntag	7	–	3	4	–	4	11	3	10
21.02.	Montag	6	–	2	4	–	3	8	4	10
22.02.	Dienstag	10	–	2	8	–	2	8	7	17
23.02.	Mittwoch	8	–	1	7	–	1	12	3	11
24.02.	Donnerstag	15	–	–	15	–	–	15	15	30
25.02.	Freitag	13	1	4	8	1	10	18	5	18
26.02.	Samstag	10	–	3	7	–	4	15	1	11
27.02.	Sonntag	4	–	–	4	–	–	5	10	14
28.02.	Montag	8	–	–	8	–	–	12	3	11
	Zusammen	264	2	52	210	2	78	317	230	494

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Februar											
		2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010	2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010	2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010	2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	352	339	+3,8	1	1	-	59	53	+11,3	292	285	+2,5
	b	185	180	+2,8	1	-	x	26	27	-3,7	158	153	+3,3
	c	167	159	+5,0	-	1	x	33	26	+26,9	134	132	+1,5
15 – 18	a	237	181	+30,9	1	-	x	41	22	+86,4	195	159	+22,6
	b	128	97	+32,0	1	-	x	25	11	x	102	86	+18,6
	c	109	84	+29,8	-	-	-	16	11	+45,5	93	73	+27,4
18 – 21	a	416	358	+16,2	1	5	x	66	50	+32,0	349	303	+15,2
	b	212	187	+13,4	1	4	x	43	23	+87,0	168	160	+5,0
	c	204	171	+19,3	-	1	x	23	27	-14,8	181	143	+26,6
21 – 25	a	422	435	-3,0	1	1	-	62	53	+17,0	359	381	-5,8
	b	233	215	+8,4	1	1	-	31	31	-	201	183	+9,8
	c	189	220	-14,1	-	-	-	31	22	+40,9	158	198	-20,2
25 – 30	a	354	400	-11,5	1	3	x	60	45	+33,3	293	352	-16,8
	b	189	219	-13,7	1	2	x	40	29	+37,9	148	188	-21,3
	c	165	181	-8,8	-	1	x	20	16	+25,0	145	164	-11,6
30 – 35	a	317	288	+10,1	2	1	x	43	49	-12,2	272	238	+14,3
	b	167	153	+9,2	2	1	x	27	28	-3,6	138	124	+11,3
	c	150	135	+11,1	-	-	-	16	21	-23,8	134	114	+17,5
35 – 40	a	344	342	+0,6	1	1	-	51	42	+21,4	292	299	-2,3
	b	203	186	+9,1	-	1	x	35	27	+29,6	168	158	+6,3
	c	141	156	-9,6	1	-	x	16	15	+6,7	124	141	-12,1
40 – 45	a	365	378	-3,4	3	2	x	49	43	+14,0	313	333	-6,0
	b	216	211	+2,4	3	1	x	31	33	-6,1	182	177	+2,8
	c	149	167	-10,8	-	1	x	18	10	+80,0	131	156	-16,0
45 – 50	a	347	348	-0,3	2	4	x	39	43	-9,3	306	301	+1,7
	b	203	182	+11,5	1	2	x	29	28	+3,6	173	152	+13,8
	c	144	166	-13,3	1	2	x	10	15	-33,3	133	149	-10,7
50 – 55	a	348	315	+10,5	2	2	-	67	47	+42,6	279	266	+4,9
	b	188	171	+9,9	2	1	x	32	27	+18,5	154	143	+7,7
	c	160	144	+11,1	-	1	x	35	20	+75,0	125	123	+1,6
55 – 60	a	289	212	+36,3	3	1	x	50	40	+25,0	236	171	+38,0
	b	165	119	+38,7	3	1	x	26	25	+4,0	136	93	+46,2
	c	124	93	+33,3	-	-	-	24	15	+60,0	100	78	+28,2
60 – 65	a	188	148	+27,0	-	2	x	45	23	+95,7	143	123	+16,3
	b	101	80	+26,3	-	2	x	25	12	x	76	66	+15,2
	c	87	68	+27,9	-	-	-	20	11	+81,8	67	57	+17,5
65 – 70	a	153	112	+36,6	2	-	x	31	20	+55,0	120	92	+30,4
	b	79	62	+27,4	2	-	x	16	11	+45,5	61	51	+19,6
	c	74	50	+48,0	-	-	-	15	9	x	59	41	+43,9
70 – 75	a	171	121	+41,3	1	3	x	47	31	+51,6	123	87	+41,4
	b	96	67	+43,3	1	1	-	23	20	+15,0	72	46	+56,5
	c	75	54	+38,9	-	2	x	24	11	x	51	41	+24,4
75 und mehr	a	211	133	+58,6	7	6	x	68	44	+54,5	136	83	+63,9
	b	105	60	+75,0	3	5	x	33	19	+73,7	69	36	+91,7
	c	106	73	+45,2	4	1	x	35	25	+40,0	67	47	+42,6
Zusammen	a	4 514	4 110	+9,8	28	32	-12,5	778	605	+28,6	3 708	3 473	+6,8
	b	2 470	2 189	+12,8	22	22	-	442	351	+25,9	2 006	1 816	+10,5
	c	2 044	1 921	+6,4	6	10	x	336	254	+32,3	1 702	1 657	+2,7
Ohne Angabe	a	3	4	x	-	-	-	-	-	-	3	4	x
Insgesamt	a	4 517	4 114	+9,8	28	32	-12,5	778	605	+28,6	3 711	3 477	+6,7

8. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Februar											
		2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010	2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010	2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010	2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
Fahrer und Mitfahrer von													
Mofas, Mopeds	a	244	145	+68,3	2	–	x	46	28	+64,3	196	117	+67,5
	b	209	123	+69,9	1	–	x	33	20	+65,0	175	103	+69,9
	c	35	22	+59,1	1	–	x	13	8	x	21	14	+50,0
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	186	71	x	1	–	x	60	21	x	125	50	x
	b	146	55	x	1	–	x	42	14	x	103	41	x
	c	40	16	x	–	–	–	18	7	x	22	9	x
Personenkraftwagen	a	2 513	2 576	–2,4	15	18	–16,7	353	305	+15,7	2 145	2 253	–4,8
	b	1 430	1 504	–4,9	5	2	x	136	111	+22,5	1 289	1 391	–7,3
	c	1 083	1 072	+1,0	10	16	–37,5	217	194	+11,9	856	862	–0,7
Bussen	a	81	77	+5,2	–	–	–	3	6	x	78	71	+9,9
	b	77	68	+13,2	–	–	–	2	6	x	75	62	+21,0
	c	4	9	x	–	–	–	1	–	x	3	9	x
Güterkraftfahrzeugen	a	126	127	–0,8	–	1	x	19	33	–42,4	107	93	+15,1
	b	53	44	+20,5	–	1	x	5	5	–	48	38	+26,3
	c	73	83	–12,0	–	–	–	14	28	–50,0	59	55	+7,3
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	3	3	–	–	–	–	1	2	x	2	1	x
	b	–	2	x	–	–	–	–	1	x	–	1	x
	c	3	1	x	–	–	–	1	1	–	2	–	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	13	8	x	–	–	–	1	2	x	12	6	x
	b	7	5	x	–	–	–	1	1	–	6	4	x
	c	6	3	x	–	–	–	–	1	x	6	2	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	3 166	3 007	+5,3	18	19	–5,3	483	397	+21,7	2 665	2 591	+2,9
	b	1 922	1 801	+6,7	7	3	x	219	158	+38,6	1 696	1 640	+3,4
	c	1 244	1 206	+3,2	11	16	–31,3	264	239	+10,5	969	951	+1,9
Fahrrädern	a	711	455	+56,3	2	–	x	132	65	x	577	390	+47,9
	b	659	427	+54,3	1	–	x	118	57	x	540	370	+45,9
	c	52	28	+85,7	1	–	x	14	8	x	37	20	+85,0
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	97	48	x	–	–	–	16	5	x	81	43	+88,4
	b	93	46	x	–	–	–	15	5	x	78	41	+90,2
	c	4	2	x	–	–	–	1	–	x	3	2	x
anderen Fahrzeugen	a	13	17	–23,5	–	–	–	1	1	–	12	16	–25,0
	b	13	16	–18,8	–	–	–	1	1	–	12	15	–20,0
	c	–	1	x	–	–	–	–	–	–	–	1	x
Fußgänger	a	613	623	–1,6	8	12	x	160	137	+16,8	445	474	–6,1
	b	588	598	–1,7	5	9	x	151	126	+19,8	432	463	–6,7
	c	25	25	–	3	3	–	9	11	x	13	11	+18,2
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	138	149	–7,4	1	–	x	31	35	–11,4	106	114	–7,0
	b	137	147	–6,8	1	–	x	31	33	–6,1	105	114	–7,9
	c	1	2	x	–	–	–	–	2	x	1	–	x
65 und mehr Jahren	a	124	102	+21,6	6	6	–	52	35	+48,6	66	61	+8,2
	b	116	95	+22,1	4	5	x	50	34	+47,1	62	56	+10,7
	c	8	7	x	2	1	x	2	1	x	4	5	x
Andere Personen	a	14	12	+16,7	–	1	x	2	5	x	12	6	x
	b	14	10	+40,0	–	–	–	2	4	x	12	6	x
	c	–	2	x	–	1	x	–	1	x	–	–	–
Insgesamt	a	4 517	4 114	+9,8	28	32	–12,5	778	605	+28,6	3 711	3 477	+6,7
	b	3 196	2 852	+12,1	13	12	+8,3	491	346	+41,9	2 692	2 494	+7,9
	c	1 321	1 262	+4,7	15	20	–25,0	287	259	+10,8	1 019	983	+3,7
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	352	339	+3,8	1	1	–	59	53	+11,3	292	285	+2,5
	b	304	294	+3,4	1	–	x	50	46	+8,7	253	248	+2,0
	c	48	45	+6,7	–	1	x	9	7	x	39	37	+5,4
65 und mehr Jahren	a	535	366	+46,2	10	9	x	146	95	+53,7	379	262	+44,7
	b	429	293	+46,4	7	5	x	120	75	+60,0	302	213	+41,8
	c	106	73	+45,2	3	4	x	26	20	+30,0	77	49	+57,1

9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter	
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	
		Februar 2011						dagegen Februar 2010	
Anzahl									
Insgesamt									
unter 15	a	352	99	1	97	138	339	132	
	b	185	46	1	52	78	180	53	
	c	167	53	–	45	60	159	79	
15 – 18	a	237	63	17	40	41	181	56	
	b	128	26	14	17	21	97	24	
	c	109	37	3	23	20	84	32	
18 – 21	a	416	308	15	29	26	358	261	
	b	212	147	11	17	13	187	128	
	c	204	161	4	12	13	171	133	
21 – 25	a	422	300	19	42	30	435	348	
	b	233	156	16	22	15	215	162	
	c	189	144	3	20	15	220	186	
25 – 35	a	671	454	30	76	61	688	521	
	b	356	212	29	49	27	372	250	
	c	315	242	1	27	34	316	271	
35 – 45	a	709	417	37	78	70	720	486	
	b	419	208	36	54	38	397	231	
	c	290	209	1	24	32	323	255	
45 – 55	a	695	441	38	90	54	663	416	
	b	391	220	36	51	28	353	187	
	c	304	221	2	39	26	310	229	
55 – 65	a	477	221	16	112	69	360	202	
	b	266	115	14	63	27	199	107	
	c	211	106	2	49	42	161	95	
65 und mehr	a	535	210	12	146	124	366	154	
	b	280	100	12	93	54	189	77	
	c	255	110	–	53	70	177	77	
Zusammen	a	4 514	2 513	185	710	613	4 110	2 576	
	b	2 470	1 230	169	418	301	2 189	1 219	
	c	2 044	1 283	16	292	312	1 921	1 357	
Ohne Angabe	a	3	–	1	1	–	4	–	
	b								
	c								
Insgesamt	a	4 517	2 513	186	711	613	4 114	2 576	

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
		dagegen Februar 2010				Veränderung Februar 2011 gegenüber Februar 2010			
Anzahl				%					
noch: Insgesamt									
unter 15	a	1	48	149	+3,8	-25,0	-	x	-7,4
	b	1	34	89	+2,8	-13,2	-	+52,9	-12,4
	c	-	14	60	+5,0	-32,9	-	x	-
15 – 18	a	10	38	38	+30,9	+12,5	70,0	+5,3	+7,9
	b	6	26	13	+32,0	+8,3	x	-34,6	+61,5
	c	4	12	25	+29,8	+15,6	x	+91,7	-20,0
18 – 21	a	5	29	39	+16,2	+18,0	x	-	-33,3
	b	5	15	21	+13,4	+14,8	x	+13,3	-38,1
	c	-	14	18	+19,3	+21,1	x	-14,3	-27,8
21 – 25	a	7	20	33	-3,0	-13,8	x	x	-9,1
	b	6	11	17	+8,4	-3,7	x	x	-11,8
	c	1	9	16	-14,1	-22,6	x	x	-6,3
25 – 35	a	5	50	59	-2,5	-12,9	x	+52,0	+3,4
	b	5	35	37	-4,3	-15,2	x	+40,0	-27,0
	c	-	15	22	-0,3	-10,7	x	+80,0	+54,5
35 – 45	a	12	73	60	-1,5	-14,2	x	+6,8	+16,7
	b	12	52	28	+5,5	-10,0	x	+3,8	+35,7
	c	-	21	32	-10,2	-18,0	x	+14,3	-
45 – 55	a	17	78	79	+4,8	+6,0	x	+15,4	-31,6
	b	16	56	39	+10,8	+17,6	x	-8,9	-28,2
	c	1	22	40	-1,9	-3,5	x	+77,3	-35,0
55 – 65	a	9	50	61	+32,5	+9,4	x	x	+13,1
	b	9	28	29	+33,7	+7,5	x	x	-6,9
	c	-	22	32	+31,1	+11,6	x	x	+31,3
65 und mehr	a	5	68	102	+46,2	+36,4	x	x	+21,6
	b	5	44	41	+48,1	+29,9	x	x	+31,7
	c	-	24	61	+44,1	+42,9	-	x	+14,8
Zusammen	a	71	454	620	+9,8	-2,4	x	+56,4	-1,1
	b	65	301	314	+12,8	+0,9	x	+38,9	-4,1
	c	6	153	306	+6,4	-5,5	x	+90,8	+2,0
Ohne Angabe	a	-	1	3	x	-	x	-	x
Insgesamt	a	71	455	623	+9,8	-2,4	x	+56,3	-1,6

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von				Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern	Pkw				
	Februar 2011						dagegen Februar 2010		
Anzahl									

Getötete

unter 15	a	1	–	–	–	1	1	1
	b	1	–	–	–	1	–	–
	c	–	–	–	–	–	1	1
15 – 18	a	1	–	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
18 – 21	a	1	–	1	–	–	5	3
	b	1	–	1	–	–	4	3
	c	–	–	–	–	–	1	–
21 – 25	a	1	1	–	–	–	1	1
	b	1	1	–	–	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–
25 – 35	a	3	3	–	–	–	4	3
	b	3	3	–	–	–	3	2
	c	–	–	–	–	–	1	1
35 – 45	a	4	2	–	–	1	3	–
	b	3	1	–	–	1	2	–
	c	1	1	–	–	–	1	–
45 – 55	a	4	4	–	–	–	6	5
	b	3	3	–	–	–	3	3
	c	1	1	–	–	–	3	2
55 – 65	a	3	3	–	–	–	3	2
	b	3	3	–	–	–	3	2
	c	–	–	–	–	–	–	–
65 und mehr	a	10	2	–	2	6	9	3
	b	6	1	–	2	3	6	1
	c	4	1	–	–	3	3	2
Zusammen	a	28	15	1	2	8	32	18
	b	22	12	1	2	5	22	12
	c	6	3	–	–	3	10	6
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	28	15	1	2	8	32	18

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
dagegen Februar 2010				Veränderung Februar 2011 gegenüber Februar 2010					
Anzahl				%					
noch: Getötete									
unter 15	a	-	-	-	-	x	-	-	x
	b	-	-	-	x	-	-	-	x
	c	-	-	-	x	x	-	-	-
15 – 18	a	-	-	-	x	-	-	-	-
	b	-	-	-	x	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
18 – 21	a	-	-	2	x	x	x	-	x
	b	-	-	1	x	x	x	-	x
	c	-	-	1	x	-	-	-	x
21 – 25	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
25 – 35	a	-	-	1	x	-	-	-	x
	b	-	-	1	-	x	-	-	x
	c	-	-	-	x	x	-	-	-
35 – 45	a	-	-	2	x	x	-	-	x
	b	-	-	1	x	x	-	-	-
	c	-	-	1	-	x	-	-	x
45 – 55	a	-	-	-	x	x	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	x	x	-	-	-
55 – 65	a	-	-	1	-	x	-	-	x
	b	-	-	1	-	x	-	-	x
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
65 und mehr	a	-	-	6	x	x	-	x	-
	b	-	-	5	-	-	-	x	x
	c	-	-	1	x	x	-	-	x
Zusammen	a	-	-	12	-12,5	-16,7	x	x	x
	b	-	-	9	-	-	x	x	x
	c	-	-	3	x	x	-	-	-
Ohne Angabe	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	a	-	-	12	-12,5	-16,7	x	x	x
	b	-	-						
	c	-	-						

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von				Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern	Pkw				
	Februar 2011						dagegen Februar 2010		
Anzahl									

Schwerverletzte

unter 15	a	59	12	–	16	31	53	11
	b	26	5	–	6	15	27	3
	c	33	7	–	10	16	26	8
15 – 18	a	41	14	4	5	8	22	8
	b	25	7	3	3	2	11	3
	c	16	7	1	2	6	11	5
18 – 21	a	66	46	2	6	7	50	40
	b	43	30	2	5	3	23	16
	c	23	16	–	1	4	27	24
21 – 25	a	62	49	5	3	3	53	41
	b	31	24	4	1	1	31	24
	c	31	25	1	2	2	22	17
25 – 35	a	103	65	10	5	13	94	64
	b	67	43	9	1	4	57	35
	c	36	22	1	4	9	37	29
35 – 45	a	100	49	13	6	13	85	41
	b	66	29	12	3	5	60	20
	c	34	20	1	3	8	25	21
45 – 55	a	106	54	15	19	12	90	42
	b	61	26	14	9	7	55	20
	c	45	28	1	10	5	35	22
55 – 65	a	95	25	5	32	21	63	28
	b	51	11	5	19	5	37	16
	c	44	14	–	13	16	26	12
65 und mehr	a	146	39	6	40	52	95	30
	b	72	20	6	23	18	50	18
	c	74	19	–	17	34	45	12
Zusammen	a	778	353	60	132	160	605	305
	b	442	195	55	70	60	351	155
	c	336	158	5	62	100	254	150
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	778	353	60	132	160	605	305

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Februar 2010				Veränderung Februar 2011 gegenüber Februar 2010				
Anzahl				%					

noch: **Schwerverletzte**

unter 15	a	–	5	35	+11,3	+9,1	–	x	–11,4
	b	–	1	22	–3,7	x	–	x	–31,8
	c	–	4	13	+26,9	x	–	x	+23,1
15 – 18	a	1	2	6	+86,4	x	x	x	x
	b	–	1	3	x	x	x	x	x
	c	1	1	3	+45,5	x	–	x	x
18 – 21	a	1	1	6	+32,0	+15,0	x	x	x
	b	1	1	3	+87,0	+87,5	x	x	–
	c	–	–	3	–14,8	–33,3	–	x	x
21 – 25	a	3	1	4	+17,0	+19,5	x	x	x
	b	2	–	1	–	–	x	x	–
	c	1	1	3	+40,9	+47,1	–	x	x
25 – 35	a	2	6	11	+9,6	+1,6	x	x	+18,2
	b	2	4	7	+17,5	+22,9	x	x	x
	c	–	2	4	–2,7	–24,1	x	x	x
35 – 45	a	6	10	11	+17,6	+19,5	x	x	+18,2
	b	6	10	8	+10,0	+45,0	x	x	x
	c	–	–	3	+36,0	–4,8	x	x	x
45 – 55	a	7	11	14	+17,8	+28,6	x	+72,7	–14,3
	b	7	7	8	+10,9	+30,0	x	x	x
	c	–	4	6	+28,6	+27,3	x	x	x
55 – 65	a	1	8	15	+50,8	–10,7	x	x	+40,0
	b	1	3	8	+37,8	–31,3	x	x	x
	c	–	5	7	+69,2	+16,7	–	x	x
65 und mehr	a	–	21	35	+53,7	+30,0	x	+90,5	+48,6
	b	–	12	13	+44,0	+11,1	x	+91,7	+38,5
	c	–	9	22	+64,4	+58,3	–	x	+54,5
Zusammen	a	21	65	137	+28,6	+15,7	x	x	+16,8
	b	19	39	73	+25,9	+25,8	x	+79,5	–17,8
	c	2	26	64	+32,3	+5,3	x	x	+56,3
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	21	65	137	+28,6	+15,7	x	x	+16,8

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter	
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	
		Februar 2011					dagegen Februar 2010		
Anzahl									
Leichtverletzte									
unter 15	a	292	87	1	81	106	285	120	
	b	158	41	1	46	62	153	50	
	c	134	46	–	35	44	132	70	
15 – 18	a	195	49	13	35	33	159	48	
	b	102	19	11	14	19	86	21	
	c	93	30	2	21	14	73	27	
18 – 21	a	349	262	12	23	19	303	218	
	b	168	117	8	12	10	160	109	
	c	181	145	4	11	9	143	109	
21 – 25	a	359	250	14	39	27	381	306	
	b	201	131	12	21	14	183	137	
	c	158	119	2	18	13	198	169	
25 – 35	a	565	386	20	71	48	590	454	
	b	286	166	20	48	23	312	213	
	c	279	220	–	23	25	278	241	
35 – 45	a	605	366	24	72	56	632	445	
	b	350	178	24	51	32	335	211	
	c	255	188	–	21	24	297	234	
45 – 55	a	585	383	23	71	42	567	369	
	b	327	191	22	42	21	295	164	
	c	258	192	1	29	21	272	205	
55 – 65	a	379	193	11	80	48	294	172	
	b	212	101	9	44	22	159	89	
	c	167	92	2	36	26	135	83	
65 und mehr	a	379	169	6	104	66	262	121	
	b	202	79	6	68	33	133	58	
	c	177	90	–	36	33	129	63	
Zusammen	a	3 708	2 145	124	576	445	3 473	2 253	
	b	2 006	1 023	113	346	236	1 816	1 052	
	c	1 702	1 122	11	230	209	1 657	1 201	
Ohne Angabe	a	3	–	1	1	–	4	–	
	b								
	c								
Insgesamt	a	3 711	2 145	125	577	445	3 477	2 253	

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2011
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Februar 2010				Veränderung Februar 2011 gegenüber Februar 2010				
Anzahl				%					

noch: **Leichtverletzte**

unter 15	a	1	43	114	+2,5	-27,5	-	+88,4	-7,0
	b	1	33	67	+3,3	-18,0	-	+39,4	-7,5
	c	-	10	47	+1,5	-34,3	-	x	-6,4
15 – 18	a	9	36	32	+22,6	+2,1	x	-2,8	+3,1
	b	6	25	10	+18,6	-9,5	x	-44,0	+90,0
	c	3	11	22	+27,4	+11,1	x	+90,9	-36,4
18 – 21	a	4	28	31	+15,2	+20,2	x	-17,9	-38,7
	b	4	14	17	+5,0	+7,3	x	-14,3	-41,2
	c	-	14	14	+26,6	+33,0	x	-21,4	x
21 – 25	a	4	19	29	-5,8	-18,3	x	x	-6,9
	b	4	11	16	+9,8	-4,4	x	+90,9	-12,5
	c	-	8	13	-20,2	-29,6	x	x	-
25 – 35	a	3	44	47	-4,2	-15,0	x	+61,4	+2,1
	b	3	31	29	-8,3	-22,1	x	+54,8	-20,7
	c	-	13	18	+0,4	-8,7	-	+76,9	+38,9
35 – 45	a	6	63	47	-4,3	-17,8	x	+14,3	+19,1
	b	6	42	19	+4,5	-15,6	x	+21,4	+68,4
	c	-	21	28	-14,1	-19,7	-	-	-14,3
45 – 55	a	10	67	65	+3,2	+3,8	x	+6,0	-35,4
	b	9	49	31	+10,8	+16,5	x	-14,3	-32,3
	c	1	18	34	-5,1	-6,3	-	+61,1	-38,2
55 – 65	a	8	42	45	+28,9	+12,2	x	+90,5	+6,7
	b	8	25	20	+33,3	+13,5	x	+76,0	+10,0
	c	-	17	25	+23,7	+10,8	x	x	+4,0
65 und mehr	a	5	47	61	+44,7	+39,7	x	x	+8,2
	b	5	32	23	+51,9	+36,2	x	x	+43,5
	c	-	15	38	+37,2	+42,9	-	x	-13,2
Zusammen	a	50	389	471	+6,8	-4,8	x	+48,1	-5,5
	b	46	262	232	+10,5	-2,8	x	+32,1	+1,7
	c	4	127	239	+2,7	-6,6	x	+81,1	-12,6
Ohne Angabe	a	-	1	3	x	-	x	-	x
Insgesamt	a	50	390	474	+6,7	-4,8	x	+47,9	-6,1

10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Februar 2011		dagegen Februar 2010		Veränderung Februar 2011 gegenüber Februar 2010		
	Anzahl				%		
Führer von							
Mofas, Mopeds	a	247	14	149	5	+65,8	x
	b	212	13	125	4	+69,6	x
	c	35	1	24	1	+45,8	-
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	188	11	69	3	x	x
	b	147	3	54	2	x	x
	c	41	8	15	1	x	x
Personenkraftwagen	a	4 710	2 136	4 337	2 435	+8,6	-12,3
	b	3 367	1 410	3 069	1 454	+9,7	-3,0
	c	1 343	726	1 268	981	+5,9	-26,0
Bussen	a	100	15	102	16	-2,0	-6,3
	b	88	12	93	14	-5,4	-14,3
	c	12	3	9	2	x	x
Güterkraftfahrzeugen	a	441	206	439	278	+0,5	-25,9
	b	220	92	231	84	-4,8	+9,5
	c	221	114	208	194	+6,3	-41,2
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	14	4	8	5	x	x
	b	4	2	5	2	x	-
	c	10	2	3	3	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	19	12	22	7	-13,6	x
	b	15	8	18	2	-16,7	x
	c	4	4	4	5	-	x
Kraftfahrzeugen insgesamt	a	5 719	2 398	5 126	2 749	+11,6	-12,8
	b	4 053	1 540	3 595	1 562	+12,7	-1,4
	c	1 666	858	1 531	1 187	+8,8	-27,7
darunter flüchtig	a	297	171	302	193	-1,7	-11,4
	b	242	90	260	107	-6,9	-15,9
	c	55	81	42	86	+31,0	-5,8
Fahrrädern	a	766	2	489	3	+56,6	x
	b	713	1	458	3	+55,7	x
	c	53	1	31	-	+71,0	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	102	-	48	-	x	-
	b	98	-	46	-	x	-
	c	4	-	2	-	x	-
anderen Fahrzeugen	a	34	33	45	31	-24,4	+6,5
	b	31	28	39	22	-20,5	+27,3
	c	3	5	6	9	x	x
Fußgänger	a	639	3	643	4	-0,6	x
	b	612	2	617	4	-0,8	x
	c	27	1	26	-	+3,8	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	141	-	154	2	-8,4	x
	b	140	-	152	2	-7,9	x
	c	1	-	2	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	128	-	103	-	+24,3	-
	b	120	-	96	-	+25,0	-
	c	8	-	7	-	x	-
Andere Personen	a	22	3	24	1	-8,3	x
	b	22	2	18	1	+22,2	x
	c	-	1	6	-	x	x
Insgesamt	a	7 180	2 439	6 327	2 788	+13,5	-12,5
	b	5 431	1 573	4 727	1 592	+14,9	-1,2
	c	1 749	866	1 600	1 196	+9,3	-27,6
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	251	2	208	6	+20,7	x
	b	244	-	204	3	+19,6	x
	c	7	2	4	3	x	x
65 und mehr Jahren	a	831	212	579	213	+43,5	-0,5
	b	692	155	476	138	+45,4	+12,3
	c	139	57	103	75	+35,0	-24,0

11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Februar 2011						dagegen Februar 2010				

Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	131	2	53	112	131	131	2	32	126	122
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	24	–	9	24	15	17	1	8	11	7
Übermüdung	19	1	10	11	17	14	–	4	12	8
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	53	1	21	42	13	33	–	19	21	13

Straßenbenutzung

Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	127	1	24	121	16	97	–	16	95	12
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	70	1	26	69	44	84	1	22	102	33

Geschwindigkeit

Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	47	5	18	53	11	20	1	8	29	15
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	502	7	143	545	275	816	11	178	881	627

Abstand

Ungenügender Sicherheitsabstand	465	2	44	583	40	390	–	21	526	30
Starkes Bremsen des Vorfahrenden ohne zwingenden Grund	14	–	1	15	2	7	–	–	8	4

Überholen

Unzulässiges Rechtsüberholen	9	–	4	10	6	8	–	1	9	2
Überholen trotz Gegenverkehrs	13	1	5	17	8	12	–	8	13	5
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	48	–	14	50	20	19	–	3	24	23
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	4	–	3	6	1	2	–	1	1	–
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	18	–	5	23	17	13	–	2	12	20
Fehler beim Wiedereinordnen	21	–	2	22	8	13	–	2	18	9
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	26	–	10	24	6	22	–	3	21	7
Fehler beim Überholtwerden	10	–	6	8	4	1	–	–	1	2

Vorbeifahren

Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	8	–	1	7	1	11	–	–	14	4
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	2	–	–	3	–	–	–	–	–	–

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Februar 2011						dagegen Februar 2010				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Noch: Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	77	–	8	91	36	63	–	6	83	28
---	----	---	---	----	----	----	---	---	----	----

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links	69	–	13	61	81	46	–	8	46	57
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	444	2	73	482	269	349	3	50	399	308
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	13	–	5	15	11	5	–	1	4	9
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	1	–	–	1	1	2	–	–	2	1
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	100	1	23	131	59	75	–	17	92	64
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	15	–	5	14	5	11	–	3	13	9
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	1	–	1	–	–	2	–	2	1	3

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen	424	–	94	440	180	238	–	33	275	169
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	150	1	26	138	57	136	1	18	134	54
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	184	1	28	191	29	142	–	13	152	22

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	35	–	8	31	–	39	–	8	34	–
An Fußgängerfurten	63	–	13	54	–	55	–	14	43	1
Beim Abbiegen	108	–	34	81	–	93	–	18	83	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	22	–	6	17	–	21	–	11	13	–
An anderen Stellen	147	4	31	124	–	170	4	31	140	1

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	4	–	1	4	–	4	–	1	3	–
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	5	–	2	4	–	3	–	–	3	–
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	48	–	10	42	1	27	–	6	23	2
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	8	–	3	6	1	5	–	2	3	–

Anmerkung Seite 27

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Februar 2011						dagegen Februar 2010				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Ladung, Besetzung

Überladung, Überbesetzung	–	–	–	–	1	1	–	–	1	1
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	9	1	–	10	11	2	–	1	1	12
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	887	11	223	870	278	761	12	175	765	363

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	11	–	1	11	1	6	–	1	6	–
Bereifung	14	–	4	21	11	19	–	8	17	34
Bremsen	7	–	3	5	6	6	–	2	4	3
Lenkung	1	–	–	1	2	–	–	–	–	1
Zugvorrichtung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Andere Mängel	13	–	4	12	4	6	–	1	5	4

Fehlverhalten der Fußgänger

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	11	1	5	7	–	13	3	7	5	1
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	1	–	–	1	–	2	2	–	–	–

falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn

An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	30	–	12	19	–	25	1	7	19	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	3	–	1	2	–	–	–	–	–	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	13	–	6	7	–	14	1	7	9	–
An anderen Stellen	39	–	16	24	–	45	–	18	31	–
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	122	4	51	80	2	136	8	46	99	3
Durch sonstiges falsches Verhalten	16	1	5	15	–	12	2	2	8	–
Nichtbenutzen des Gehweges	6	–	–	6	–	5	–	1	4	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	–	–	–	–	–	2	–	1	1	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	1	–	–	1	–	2	–	1	1	–
Andere Fehler der Fußgänger	18	–	7	11	–	23	1	4	18	–

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	2	–	–	2	–	1	–	–	1	–
--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Anmerkung Seite 27

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2011 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Februar 2011						dagegen Februar 2010				

noch: Straßenverhältnisse

Noch: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	3	–	–	4	–	3	–	1	5	–
Schnee, Eis	155	1	44	171	124	670	8	137	723	570
Regen	49	1	18	53	34	46	–	16	47	35
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	2	–	3	5	–	5	–	1	4	–

Zustand der Straße

Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	1	–	–	1	–	5	–	1	5	1
Anderer Zustand der Straße	8	–	–	11	–	6	–	1	5	1
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	–	–	–	–	1	2	–	1	1	–
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	1	–	–	1	–	1	–	–	1	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung durch Nebel	1	–	–	1	–	2	–	–	2	–
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	2	–	–	2	–	6	–	2	4	3
Blendende Sonne	51	–	14	47	16	9	–	3	11	10
Seitenwind	5	–	4	4	1	7	–	–	10	1
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	1	–	–	1	–	12	1	2	14	2

Hindernisse

Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Wild auf der Fahrbahn	5	1	4	2	1	7	–	3	4	2
Anderes Tier auf der Fahrbahn	7	–	3	8	1	8	–	1	8	4
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	6	–	–	7	5	4	–	–	7	5
Sonstige Ursachen	38	1	8	38	22	26	–	5	28	23

12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	ins-gesamt	darunter Fahrer von			ins-gesamt	darunter Fahrer von			ins-gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern
	Februar 2011				dagegen Februar 2010				Veränderung Februar 2011 gegenüber Februar 2010			
Anzahl									%			
Verkehrstüchtigkeit	228	163	2	31	195	147	1	25	+16,9	+10,9	x	+24,0
darunter												
Alkoholeinfluss	132	84	2	24	131	97	1	21	+0,8	-13,4	x	+14,3
Einfluss anderer berauschender Mittel	24	17	-	5	17	13	-	1	+41,2	+30,8	-	x
Straßenbenutzung	203	66	1	107	182	96	1	68	+11,5	-31,3	-	+57,4
Geschwindigkeit	554	427	34	20	846	692	25	21	-34,5	-38,3	+36,0	-4,8
Abstand	483	396	10	4	404	346	5	6	+19,6	+14,5	x	x
Überholen	151	96	12	15	90	65	3	3	+67,8	+47,7	x	x
Vorbeifahren	10	7	-	-	11	9	-	-	-9,1	x	-	-
Nebeneinanderfahren	80	54	-	2	64	40	-	-	+25,0	+35,0	-	x
Vorfahrt, Vorrang	652	545	3	46	497	424	3	30	+31,2	+28,5	-	+53,3
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	761	623	3	50	517	422	2	24	+47,2	+47,6	x	x
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	375	329	3	15	378	338	-	11	-0,8	-2,7	x	+36,4
darunter an Überwegen und Furten	98	91	-	4	94	89	-	-	+4,3	+2,2	-	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	57	48	-	-	35	31	-	-	+62,9	+54,8	-	-
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	8	1	-	7	5	-	-	5	x	x	-	x
Ladung, Besetzung	9	6	-	-	3	2	-	-	x	x	-	-
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	909	594	40	125	776	547	17	74	+17,1	+8,6	x	+68,9
Insgesamt	4 480	3 355	108	422	4 003	3 159	57	267	+11,9	+6,2	+89,5	+58,1

13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a	214	175	34	5	209	1	35	173
	b	204	169	30	5	200	1	33	166
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	7	3	4	–	6	–	–	6
Duisburg	a	139	94	38	7	112	–	10	102
	b	114	81	26	7	94	–	9	85
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	23	12	11	–	16	–	1	15
Essen	a	148	116	25	7	140	–	14	126
	b	139	110	23	6	133	–	13	120
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	7	5	1	1	6	–	1	5
Krefeld	a	73	53	13	7	69	–	13	56
	b	68	49	12	7	53	–	6	47
	c	1	1	–	–	4	–	2	2
	d	4	3	1	–	12	–	5	7
Mönchengladbach	a	100	64	31	5	75	1	16	58
	b	96	62	30	4	73	1	16	56
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	1	1	1	1	–	–	1
Mülheim an der Ruhr	a	48	32	11	5	37	–	6	31
	b	36	25	6	5	29	–	3	26
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	11	6	5	–	7	–	3	4
Oberhausen	a	62	47	15	–	54	–	9	45
	b	50	38	12	–	44	–	5	39
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	12	9	3	–	10	–	4	6
Remscheid	a	37	26	9	2	31	–	7	24
	b	33	24	7	2	29	–	7	22
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Solingen	a	26	22	1	3	25	–	5	20
	b	24	20	1	3	23	–	4	19
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Wuppertal	a	91	64	19	8	72	–	9	63
	b	80	58	15	7	66	–	8	58
	c	6	2	3	1	2	–	1	1
	d	5	4	1	–	4	–	–	4
Kreis Kleve	a	84	62	19	3	85	–	21	64
	b	51	38	12	1	48	–	8	40
	c	32	24	7	1	37	–	13	24
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Bedburg-Hau	a	4	2	2	–	2	–	2	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emmerich am Rhein, Stadt	a	4	4	–	–	5	–	–	5
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geldern, Stadt	a	13	11	2	–	15	–	6	9
	b	10	8	2	–	10	–	2	8
	c	3	3	–	–	5	–	4	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Kleve									
Goch, Stadt	a	9	6	1	2	7	-	3	4
	b	6	5	-	1	6	-	2	4
	c	2	1	1	-	1	-	1	-
	d	1	-	-	1	-	-	-	-
Issum	a	3	3	-	-	3	-	-	3
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kalkar, Stadt	a	1	-	1	-	-	-	-	-
	b	1	-	1	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kerken	a	3	2	1	-	2	-	1	1
	b	2	1	1	-	1	-	1	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kevelaer, Stadt	a	7	3	3	1	3	-	1	2
	b	1	-	1	-	-	-	-	-
	c	6	3	2	1	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleve, Stadt	a	24	18	6	-	26	-	3	23
	b	22	16	6	-	22	-	1	21
	c	2	2	-	-	4	-	2	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kranenburg	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rees, Stadt	a	7	6	1	-	10	-	3	7
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	6	5	1	-	9	-	2	7
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheurdt	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Straelen, Stadt	a	2	2	-	-	2	-	1	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	2	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Uedem	a	3	2	1	-	3	-	-	3
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wachtendonk	a	2	1	1	-	2	-	-	2
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	1	1	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Weeze	a	2	2	-	-	5	-	1	4
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	2	-	-	5	-	1	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Mettmann	a	122	82	26	14	108	–	18	90
	b	87	57	16	14	71	–	14	57
	c	12	10	2	–	15	–	2	13
	d	23	15	8	–	22	–	2	20
Erkrath, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Haan, Stadt	a	7	7	–	–	10	–	2	8
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	5	–	1	4
Heiligenhaus, Stadt	a	5	1	3	1	1	–	1	–
	b	5	1	3	1	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilden, Stadt	a	18	11	1	6	14	–	1	13
	b	15	8	1	6	10	–	1	9
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	3	–	–	4	–	–	4
Langenfeld (Rheinland), Stadt	a	22	15	5	2	22	–	4	18
	b	11	8	1	2	12	–	3	9
	c	5	4	1	–	5	–	–	5
	d	6	3	3	–	5	–	1	4
Mettmann, Stadt	a	5	1	3	1	1	–	–	1
	b	4	–	3	1	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monheim am Rhein, Stadt	a	9	7	1	1	7	–	–	7
	b	8	6	1	1	6	–	–	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Ratingen, Stadt	a	27	17	7	3	24	–	2	22
	b	17	11	3	3	16	–	1	15
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	8	4	4	–	5	–	–	5
Velbert, Stadt	a	24	20	4	–	23	–	6	17
	b	21	18	3	–	21	–	6	15
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Wülfrath, Stadt	a	3	1	2	–	4	–	1	3
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Kreis Neuss	a	137	95	33	9	121	–	32	89
	b	85	61	16	8	74	–	15	59
	c	35	26	8	1	35	–	15	20
	d	17	8	9	–	12	–	2	10
Dormagen, Stadt	a	21	15	6	–	18	–	1	17
	b	10	9	1	–	9	–	1	8
	c	9	5	4	–	5	–	–	5
	d	2	1	1	–	4	–	–	4

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein-Kreis Neuss									
Grevenbroich, Stadt	a	20	16	3	1	23	-	11	12
	b	12	9	2	1	12	-	3	9
	c	7	6	1	-	10	-	8	2
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Jüchen	a	2	-	2	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Kaarst, Stadt	a	23	18	4	1	22	-	8	14
	b	11	10	1	-	12	-	4	8
	c	6	5	-	1	7	-	3	4
	d	6	3	3	-	3	-	1	2
Korschenbroich, Stadt	a	12	9	3	-	12	-	3	9
	b	4	3	1	-	4	-	1	3
	c	8	6	2	-	8	-	2	6
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Meerbusch, Stadt	a	15	10	4	1	12	-	5	7
	b	11	8	2	1	9	-	4	5
	c	2	2	-	-	3	-	1	2
	d	2	-	2	-	-	-	-	-
Neuss, Stadt	a	41	24	11	6	31	-	4	27
	b	34	19	9	6	25	-	2	23
	c	2	2	-	-	2	-	1	1
	d	5	3	2	-	4	-	1	3
Rommerskirchen	a	3	3	-	-	3	-	-	3
	b	3	3	-	-	3	-	-	3
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Viersen	a	93	66	25	2	79	-	18	61
	b	49	39	9	1	47	-	10	37
	c	37	22	14	1	27	-	6	21
	d	7	5	2	-	5	-	2	3
Brüggen	a	4	3	-	1	3	-	-	3
	b	3	2	-	1	2	-	-	2
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Grefrath	a	2	2	-	-	2	-	-	2
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kempfen, Stadt	a	15	14	1	-	20	-	7	13
	b	11	11	-	-	16	-	6	10
	c	3	2	1	-	3	-	1	2
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Nettetal, Stadt	a	19	11	7	1	12	-	2	10
	b	9	7	2	-	7	-	1	6
	c	9	3	5	1	4	-	1	3
	d	1	1	-	-	1	-	-	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Viersen									
Niederkrüchten	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwalmtal	a	8	7	1	–	10	–	3	7
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	5	5	–	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tönisvorst, Stadt	a	7	3	4	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	5	1	4	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Viersen, Stadt	a	18	13	5	–	15	–	2	13
	b	14	10	4	–	12	–	1	11
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Willich, Stadt	a	16	10	6	–	11	–	4	7
	b	6	4	2	–	5	–	1	4
	c	6	4	2	–	4	–	1	3
	d	4	2	2	–	2	–	2	–
Kreis Wesel	a	125	95	27	3	114	1	19	94
	b	80	63	15	2	71	1	14	56
	c	34	26	8	–	37	–	5	32
	d	11	6	4	1	6	–	–	6
Alpen	a	5	5	–	–	7	–	1	6
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dinslaken, Stadt	a	24	19	4	1	21	–	4	17
	b	18	16	1	1	17	–	3	14
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Hammingen, Stadt	a	9	7	2	–	8	1	3	4
	b	4	3	1	–	3	1	1	1
	c	5	4	1	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hünxe	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Kamp-Lintfort, Stadt	a	4	3	1	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Moers, Stadt	a	29	21	6	2	25	–	5	20
	b	22	16	5	1	19	–	4	15
	c	4	3	1	–	4	–	1	3
	d	3	2	–	1	2	–	–	2
Neukirchen-Vluyn, Stadt	a	14	8	6	–	9	–	1	8
	b	6	3	3	–	3	–	–	3
	c	7	4	3	–	5	–	1	4
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Rheinberg, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	–	4
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Wesel									
Schermbeck	a	5	3	2	-	3	-	-	3
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	3	2	1	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonsbeck	a	1	1	-	-	1	-	1	-
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Voerde (Niederrhein), Stadt	a	8	6	2	-	11	-	-	11
	b	4	2	2	-	2	-	-	2
	c	4	4	-	-	9	-	-	9
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wesel, Stadt	a	15	12	3	-	15	-	2	13
	b	13	11	2	-	14	-	2	12
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Xanten, Stadt	a	3	3	-	-	3	-	1	2
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Regierungsbezirk Düsseldorf	a	1 499	1 093	326	80	1 331	3	232	1 096
	b	1 196	894	230	72	1 055	3	165	887
	c	170	120	46	4	167	-	47	120
	d	133	79	50	4	109	-	20	89
Kreisfreie Städte									
Bonn	a	112	82	25	5	103	1	10	92
	b	93	70	18	5	83	-	9	74
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	17	10	7	-	18	1	1	16
Köln	a	356	272	67	17	319	3	36	280
	b	301	243	43	15	279	3	35	241
	c	9	6	2	1	8	-	1	7
	d	46	23	22	1	32	-	-	32
Leverkusen	a	62	48	12	2	65	-	2	63
	b	48	36	10	2	46	-	2	44
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	14	12	2	-	19	-	-	19
Städteregion Aachen	a	175	124	43	8	146	1	23	122
	b	143	101	34	8	110	-	14	96
	c	20	17	3	-	29	1	7	21
	d	12	6	6	-	7	-	2	5
Aachen, Stadt	a	98	67	25	6	78	1	11	66
	b	87	59	22	6	66	-	8	58
	c	7	6	1	-	9	1	2	6
	d	4	2	2	-	3	-	1	2
Alsdorf, Stadt	a	10	5	3	2	5	-	-	5
	b	10	5	3	2	5	-	-	5
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Baesweiler, Stadt	a	5	4	1	-	4	-	-	4
	b	4	4	-	-	4	-	-	4
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Städteregion Aachen									
Eschweiler, Stadt	a	19	16	3	–	18	–	3	15
	b	9	8	1	–	8	–	2	6
	c	7	6	1	–	8	–	–	8
	d	3	2	1	–	2	–	1	1
Herzogenrath, Stadt	a	9	7	2	–	8	–	–	8
	b	9	7	2	–	8	–	–	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monschau, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Roetgen	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Simmerath	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stolberg (Rheinland), Stadt	a	11	8	3	–	12	–	2	10
	b	9	6	3	–	7	–	2	5
	c	2	2	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Würselen, Stadt	a	17	13	4	–	17	–	6	11
	b	11	10	1	–	10	–	1	9
	c	1	1	–	–	5	–	5	–
	d	5	2	3	–	2	–	–	2
Kreis Düren	a	94	74	18	2	100	–	12	88
	b	52	43	8	1	51	–	4	47
	c	30	23	7	–	35	–	3	32
	d	12	8	3	1	14	–	5	9
Aldenhoven	a	2	2	–	–	8	–	3	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	8	–	3	5
Düren, Stadt	a	41	33	7	1	39	–	3	36
	b	31	24	6	1	28	–	2	26
	c	5	5	–	–	7	–	–	7
	d	5	4	1	–	4	–	1	3
Heimbach, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hürtgenwald	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Inden	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Düren									
Jülich, Stadt	a	15	10	5	–	16	–	1	15
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	11	7	4	–	13	–	1	12
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreuzau	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	3	2	1	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langerwehe	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Linnich, Stadt	a	5	5	–	–	8	–	1	7
	b	3	3	–	–	4	–	1	3
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Merzenich	a	4	3	–	1	6	–	–	6
	b	1	1	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	2	1	–	1	1	–	–	1
Nideggen, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederzier	a	6	4	2	–	4	–	1	3
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Nörvenich	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Titz	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Vettweiß	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Erft-Kreis	a	143	113	28	2	130	–	23	107
	b	90	72	16	2	76	–	11	65
	c	34	30	4	–	40	–	8	32
	d	19	11	8	–	14	–	4	10
Bedburg, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bergheim, Stadt	a	11	8	2	1	11	–	3	8
	b	8	6	1	1	7	–	1	6
	c	3	2	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rhein-Erft-Kreis									
Brühl, Stadt	a	16	11	5	–	12	–	2	10
	b	11	8	3	–	8	–	2	6
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Elsdorf	a	5	4	1	–	5	–	3	2
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	4	3	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erftstadt, Stadt	a	11	7	4	–	8	–	2	6
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	4	2	2	–	3	–	1	2
Frechen, Stadt	a	22	21	1	–	23	–	4	19
	b	16	15	1	–	15	–	2	13
	c	4	4	–	–	5	–	–	5
	d	2	2	–	–	3	–	2	1
Hürth, Stadt	a	16	13	3	–	14	–	1	13
	b	10	8	2	–	9	–	–	9
	c	5	5	–	–	5	–	1	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kerpen, Stadt	a	31	22	9	–	26	–	4	22
	b	18	14	4	–	15	–	3	12
	c	5	3	2	–	5	–	–	5
	d	8	5	3	–	6	–	1	5
Pulheim, Stadt	a	13	12	1	–	16	–	2	14
	b	6	5	1	–	6	–	–	6
	c	7	7	–	–	10	–	2	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesseling, Stadt	a	14	11	2	1	11	–	1	10
	b	14	11	2	1	11	–	1	10
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Euskirchen	a	78	51	25	2	65	1	16	48
	b	33	22	9	2	26	–	4	22
	c	41	26	15	–	35	1	10	24
	d	4	3	1	–	4	–	2	2
Bad Münstereifel, Stadt	a	9	6	3	–	7	–	–	7
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	6	4	2	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blankenheim	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dahlem	a	2	2	–	–	3	1	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	1	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Euskirchen, Stadt	a	32	23	8	1	28	–	6	22
	b	21	16	4	1	19	–	3	16
	c	11	7	4	–	9	–	3	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Euskirchen								
Hellenthal	a	1	1	–	–	1	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Kall	a	7	4	3	–	6	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	7	4	3	–	6	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–
Mechernich, Stadt	a	5	2	2	1	3	–	1
	b	4	2	1	1	3	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–
Nettersheim	a	4	3	1	–	3	–	2
	b	1	–	1	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–
	d	2	2	–	–	2	–	–
Schleiden, Stadt	a	3	1	2	–	2	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	1	2	–	2	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Weilerswist	a	4	3	1	–	4	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	–
	d	1	1	–	–	2	–	–
Zülpich, Stadt	a	9	5	4	–	7	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–
	c	7	4	3	–	6	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Heinsberg	a	82	61	20	1	92	–	19
	b	44	34	9	1	39	–	10
	c	34	26	8	–	47	–	7
	d	4	1	3	–	6	–	2
Erkelenz, Stadt	a	24	17	7	–	31	–	10
	b	10	8	2	–	8	–	1
	c	11	8	3	–	17	–	7
	d	3	1	2	–	6	–	2
Gangelt	a	3	3	–	–	5	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	1
	c	2	2	–	–	4	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Geilenkirchen, Stadt	a	12	9	2	1	16	–	1
	b	3	1	1	1	1	–	1
	c	9	8	1	–	15	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Heinsberg, Stadt	a	18	15	3	–	17	–	3
	b	14	12	2	–	12	–	3
	c	3	3	–	–	5	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–
Hückelhoven, Stadt	a	8	7	1	–	9	–	3
	b	7	6	1	–	8	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Heinsberg									
Selfkant	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Übach-Palenberg, Stadt	a	5	3	2	–	5	–	1	4
	b	5	3	2	–	5	–	1	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldfeucht	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wassenberg, Stadt	a	4	1	3	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	3	–	3	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wegberg, Stadt	a	4	4	–	–	5	–	–	5
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	a	64	42	19	3	51	1	13	37
	b	31	22	8	1	23	–	6	17
	c	28	19	7	2	24	1	5	18
	d	5	1	4	–	4	–	2	2
Bergneustadt, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Engelskirchen	a	6	3	3	–	8	–	2	6
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	3	1	2	–	4	–	2	2
Gummersbach, Stadt	a	12	7	5	–	8	1	–	7
	b	8	5	3	–	6	–	–	6
	c	4	2	2	–	2	1	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückeswagen, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindlar	a	5	5	–	–	5	–	3	2
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienheide	a	3	3	–	–	6	–	2	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Morsbach	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Oberbergischer Kreis									
Nümbrecht	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Radevormwald, Stadt	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reichshof	a	6	5	1	–	5	–	1	4
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldbröl, Stadt	a	2	–	2	–	–	–	–	–
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wiehl, Stadt	a	9	4	4	1	4	–	1	3
	b	2	1	–	1	1	–	1	–
	c	5	3	2	–	3	–	–	3
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Wipperfürth, Stadt	a	8	6	1	1	6	–	2	4
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	5	3	1	1	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	78	55	19	4	76	–	12	64
	b	57	40	14	3	57	–	8	49
	c	12	11	–	1	13	–	4	9
	d	9	4	5	–	6	–	–	6
Bergisch Gladbach, Stadt	a	34	28	5	1	36	–	1	35
	b	30	25	4	1	33	–	1	32
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Burscheid, Stadt	a	4	2	1	1	3	–	1	2
	b	3	2	1	–	3	–	1	2
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kürten	a	3	2	1	–	4	–	2	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leichlingen (Rheinland), Stadt	a	2	2	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Odenthal	a	5	5	–	–	6	–	4	2
	b	4	4	–	–	5	–	3	2
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Overath, Stadt	a	12	6	5	1	8	–	2	6
	b	5	2	2	1	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	4	1	3	–	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein.-Bergischer Kreis									
Rösrath, Stadt	a	5	4	1	–	7	–	–	7
	b	3	2	1	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	3	–	–	3
Wermelskirchen, Stadt	a	13	6	6	1	8	–	2	6
	b	10	4	5	1	6	–	2	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Rhein-Sieg-Kreis	a	161	115	35	11	140	1	16	123
	b	99	73	20	6	82	–	12	70
	c	43	31	8	4	46	1	3	42
	d	19	11	7	1	12	–	1	11
Alfter	a	3	2	1	–	3	–	1	2
	b	3	2	1	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Honnef, Stadt	a	9	5	3	1	10	–	–	10
	b	6	3	2	1	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	7	–	–	7
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Bornheim, Stadt	a	13	11	1	1	11	1	1	9
	b	8	6	1	1	6	–	–	6
	c	5	5	–	–	5	1	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eitorf	a	5	2	2	1	5	–	–	5
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hennef (Sieg), Stadt	a	9	7	2	–	7	–	2	5
	b	7	5	2	–	5	–	2	3
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Königswinter, Stadt	a	7	3	3	1	4	–	2	2
	b	4	1	2	1	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Lohmar, Stadt	a	15	8	4	3	8	–	–	8
	b	5	3	1	1	3	–	–	3
	c	9	4	3	2	4	–	–	4
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Meckenheim, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	1	4
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Much	a	2	1	–	1	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	–	1	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen-Seelscheid	a	5	3	2	–	3	–	–	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein-Sieg-Kreis									
Niederkassel, Stadt	a	6	6	–	–	6	–	1	5
	b	5	5	–	–	5	–	1	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinbach, Stadt	a	16	12	4	–	17	–	1	16
	b	9	7	2	–	10	–	1	9
	c	4	3	1	–	4	–	–	4
	d	3	2	1	–	3	–	–	3
Ruppichteroth	a	2	1	1	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sankt Augustin, Stadt	a	20	15	3	2	17	–	3	14
	b	11	10	1	–	12	–	3	9
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	8	5	2	1	5	–	–	5
Siegburg, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	–	5
	b	6	5	1	–	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Swisttal	a	5	4	1	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Troisdorf, Stadt	a	25	20	4	1	26	–	3	23
	b	18	14	3	1	16	–	2	14
	c	4	4	–	–	8	–	–	8
	d	3	2	1	–	2	–	1	1
Wachtberg	a	5	4	1	–	5	–	–	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Windeck	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Köln	a	1 405	1 037	311	57	1 287	8	182	1 097
	b	991	756	189	46	872	3	115	754
	c	253	191	54	8	279	4	48	227
	d	161	90	68	3	136	1	19	116
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	20	17	3	–	18	–	4	14
	b	17	14	3	–	14	–	4	10
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	3	–	–	4	–	–	4
Gelsenkirchen	a	68	47	17	4	53	–	9	44
	b	52	40	8	4	44	–	8	36
	c	7	6	1	–	8	–	1	7
	d	9	1	8	–	1	–	–	1
Münster	a	77	61	13	3	71	–	14	57
	b	63	52	8	3	60	–	11	49
	c	10	7	3	–	9	–	3	6
	d	4	2	2	–	2	–	–	2

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Borken	a	134	98	31	5	131	2	35	94
	b	84	66	13	5	75	–	16	59
	c	39	27	12	–	38	1	6	31
	d	11	5	6	–	18	1	13	4
Ahaus, Stadt	a	7	6	1	–	8	–	4	4
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	3	3	–	–	5	–	4	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bocholt, Stadt	a	25	21	4	–	24	–	6	18
	b	22	19	3	–	22	–	5	17
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borken, Stadt	a	22	15	6	1	17	–	3	14
	b	17	12	4	1	13	–	3	10
	c	5	3	2	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gescher, Stadt	a	11	5	6	–	5	–	1	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	8	4	4	–	4	–	1	3
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Gronau (Westfalen), Stadt	a	21	16	3	2	19	–	5	14
	b	20	15	3	2	17	–	5	12
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heek	a	5	3	2	–	8	–	1	7
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	3	1	2	–	4	–	1	3
Heiden	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Isselburg, Stadt	a	5	3	2	–	10	1	7	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	8	1	7	–
Legden	a	5	4	1	–	9	–	5	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	4	3	1	–	6	–	5	1
Raesfeld	a	3	2	1	–	4	–	–	4
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reken	a	3	2	–	1	4	–	–	4
	b	3	2	–	1	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Borken									
Rhede, Stadt	a	1	1	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schöppingen	a	3	–	3	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	–	3	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stadtlohn, Stadt	a	7	6	1	–	6	–	2	4
	b	5	5	–	–	5	–	2	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Südlohn	a	2	2	–	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Velen	a	4	2	1	1	2	–	–	2
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Vreden, Stadt	a	10	10	–	–	10	1	–	9
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	6	6	–	–	6	1	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Coesfeld	a	62	44	15	3	58	1	6	51
	b	25	19	5	1	22	–	2	20
	c	32	22	8	2	32	1	4	27
	d	5	3	2	–	4	–	–	4
Ascheberg	a	4	4	–	–	6	–	1	5
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Billerbeck, Stadt	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Coesfeld, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	1	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dülmen, Stadt	a	20	13	6	1	19	–	1	18
	b	10	7	2	1	9	–	–	9
	c	7	5	2	–	8	–	1	7
	d	3	1	2	–	2	–	–	2
Havixbeck	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdinghausen, Stadt	a	6	5	1	–	9	–	2	7
	b	4	3	1	–	4	–	1	3
	c	2	2	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Coesfeld									
Nordkirchen	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	–	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nottuln	a	8	4	3	1	4	–	1	3
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	5	2	2	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ofen, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rosendahl	a	5	4	1	–	6	1	–	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	4	1	–	6	1	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Senden	a	5	4	1	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Kreis Recklinghausen									
	a	129	83	36	10	109	1	25	83
	b	93	63	21	9	82	1	19	62
	c	18	11	6	1	16	–	6	10
	d	18	9	9	–	11	–	–	11
Castrop-Rauxel, Stadt	a	20	13	5	2	15	1	4	10
	b	14	9	3	2	11	1	3	7
	d	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Datteln, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	1	2
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dorsten, Stadt	a	13	10	3	–	12	–	3	9
	b	8	7	1	–	7	–	2	5
	c	4	3	1	–	5	–	1	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Gladbeck, Stadt	a	10	5	3	2	5	–	–	5
	b	6	3	2	1	3	–	–	3
	c	3	1	1	1	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Haltern am See, Stadt	a	6	3	2	1	5	–	–	5
	b	4	3	–	1	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Herten, Stadt	a	9	5	4	–	6	–	2	4
	b	7	4	3	–	5	–	2	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Marl, Stadt	a	28	23	4	1	34	–	8	26
	b	20	18	1	1	26	–	5	21
	c	3	3	–	–	6	–	3	3
	d	5	2	3	–	2	–	–	2

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Recklinghausen									
Oer-Erkenschwick, Stadt	a	4	2	1	1	4	-	1	3
	b	3	2	-	1	4	-	1	3
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Recklinghausen, Stadt	a	32	17	12	3	23	-	6	17
	b	26	13	10	3	17	-	6	11
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	5	3	2	-	5	-	-	5
Waltrop, Stadt	a	2	2	-	-	2	-	-	2
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Steinfurt	a	134	96	36	2	119	1	11	107
	b	89	67	20	2	77	-	6	71
	c	38	25	13	-	36	1	5	30
	d	7	4	3	-	6	-	-	6
Altenberge	a	6	5	1	-	5	-	-	5
	b	3	2	1	-	2	-	-	2
	c	3	3	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Emsdetten, Stadt	a	9	7	2	-	7	-	1	6
	b	6	6	-	-	6	-	1	5
	c	3	1	2	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Greven, Stadt	a	13	9	3	1	11	-	1	10
	b	7	5	1	1	5	-	1	4
	c	5	3	2	-	3	-	-	3
	d	1	1	-	-	3	-	-	3
Hörstel, Stadt	a	8	6	2	-	12	-	2	10
	b	3	2	1	-	2	-	-	2
	c	3	3	-	-	9	-	2	7
	d	2	1	1	-	1	-	-	1
Hopsten	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Horstmar, Stadt	a	1	1	-	-	3	-	-	3
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Ibbenbüren, Stadt	a	18	15	2	1	17	-	-	17
	b	14	12	1	1	14	-	-	14
	c	3	3	-	-	3	-	-	3
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Ladbergen	a	1	-	1	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Laer	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lengerich, Stadt	a	8	4	4	-	4	-	-	4
	b	6	3	3	-	3	-	-	3
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	1	-	-	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Steinfurt									
Lienen	a	2	1	1	-	1	-	-	1
	b	1	-	1	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lotte	a	4	1	3	-	1	-	-	1
	b	2	-	2	-	-	-	-	-
	c	2	1	1	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Metelen	a	1	1	-	-	2	-	2	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	2	-	2	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Mettingen	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuenkirchen	a	4	2	2	-	2	-	1	1
	b	3	2	1	-	2	-	1	1
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordwalde	a	4	3	1	-	3	-	-	3
	b	4	3	1	-	3	-	-	3
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Ochtrup, Stadt	a	9	5	4	-	6	-	-	6
	b	4	2	2	-	2	-	-	2
	c	4	2	2	-	3	-	-	3
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Recke	a	4	4	-	-	5	-	1	4
	b	4	4	-	-	5	-	1	4
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheine, Stadt	a	21	17	4	-	19	-	2	17
	b	17	14	3	-	16	-	2	14
	c	4	3	1	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Saerbeck	a	2	2	-	-	4	-	-	4
	b	2	2	-	-	4	-	-	4
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinfurt, Stadt	a	7	5	2	-	5	-	-	5
	b	7	5	2	-	5	-	-	5
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Tecklenburg, Stadt	a	3	1	2	-	1	-	-	1
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Westerkappeln	a	7	5	2	-	9	1	1	7
	b	3	3	-	-	6	-	-	6
	c	4	2	2	-	3	1	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wettringen	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Warendorf	a	93	63	29	1	82	1	15	66
	b	49	37	11	1	39	–	4	35
	c	28	22	6	–	34	1	11	22
	d	16	4	12	–	9	–	–	9
Ahlen, Stadt	a	22	15	7	–	19	–	4	15
	b	16	10	6	–	12	–	1	11
	c	6	5	1	–	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beckum, Stadt	a	12	8	4	–	13	–	1	12
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	4	3	1	–	5	–	–	5
	d	4	1	3	–	4	–	–	4
Beelen	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drensteinfurt, Stadt	a	6	4	2	–	6	1	3	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	5	1	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennigerloh, Stadt	a	5	5	–	–	8	–	4	4
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	5	–	3	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Everswinkel	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oelde, Stadt	a	23	11	11	1	14	–	1	13
	b	9	6	2	1	6	–	–	6
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	12	3	9	–	5	–	–	5
Ostbevern	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sassenberg, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sendenhorst, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Telgte, Stadt	a	2	2	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wadersloh	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warendorf, Stadt	a	13	9	4	–	9	–	–	9
	b	9	7	2	–	7	–	–	7
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Münster	a	717	509	180	28	641	6	119	516
	b	472	358	89	25	413	1	70	342
	c	172	120	49	3	173	4	36	133
	d	73	31	42	–	55	1	13	41

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	a	91	62	21	8	72	–	15	57
	b	73	50	17	6	55	–	11	44
	c	13	11	–	2	15	–	3	12
	d	5	1	4	–	2	–	1	1
Kreis Gütersloh	a	133	79	47	7	100	3	18	79
	b	83	49	30	4	58	–	8	50
	c	40	25	12	3	36	3	8	25
	d	10	5	5	–	6	–	2	4
Borgholzhausen, Stadt	a	4	2	1	1	4	1	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	2	1	1	4	1	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gütersloh, Stadt	a	36	21	14	1	25	–	4	21
	b	31	17	13	1	19	–	4	15
	c	4	3	1	–	5	–	–	5
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Halle (Westfalen), Stadt	a	6	5	–	1	6	–	1	5
	b	5	4	–	1	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Harsewinkel, Stadt	a	8	5	2	1	6	–	2	4
	b	7	5	2	–	6	–	2	4
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herzebrock-Clarholz	a	5	2	2	1	3	–	1	2
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langenberg	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	a	22	11	10	1	13	–	4	9
	b	11	5	6	–	6	–	–	6
	c	8	4	3	1	4	–	2	2
	d	3	2	1	–	3	–	2	1
Rietberg, Stadt	a	5	3	2	–	5	–	–	5
	b	4	3	1	–	5	–	–	5
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schloß Holte-Stuckenbrock, Stadt	a	12	4	8	–	6	–	–	6
	b	6	3	3	–	4	–	–	4
	c	3	1	2	–	2	–	–	2
	d	3	–	3	–	–	–	–	–
Steinhagen	a	6	6	–	–	6	1	1	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	4	4	–	–	4	1	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Verl	a	18	14	3	1	18	–	3	15
	b	8	6	1	1	8	–	1	7
	c	7	6	1	–	8	–	2	6
	d	3	2	1	–	2	–	–	2

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Gütersloh									
Versmold, Stadt	a	5	2	3	-	3	1	-	2
	b	3	1	2	-	1	-	-	1
	c	2	1	1	-	2	1	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Werther (Westfalen), Stadt	a	3	2	1	-	3	-	-	3
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Herford	a	65	38	24	3	50	1	8	41
	b	39	24	14	1	28	-	5	23
	c	19	12	5	2	19	1	2	16
	d	7	2	5	-	3	-	1	2
Bünde, Stadt	a	14	6	7	1	7	-	3	4
	b	10	4	5	1	4	-	2	2
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	3	1	2	-	2	-	1	1
Enger, Stadt	a	8	5	3	-	7	-	2	5
	b	4	2	2	-	2	-	1	1
	c	4	3	1	-	5	-	1	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Herford, Stadt	a	14	11	2	1	15	1	1	13
	b	9	8	1	-	11	-	1	10
	c	4	3	-	1	4	1	-	3
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Hiddenhausen	a	5	2	3	-	3	-	1	2
	b	1	-	1	-	-	-	-	-
	c	3	2	1	-	3	-	1	2
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Kirchlengern	a	6	2	4	-	2	-	-	2
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	3	1	2	-	1	-	-	1
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Löhne, Stadt	a	14	10	3	1	11	-	1	10
	b	11	8	3	-	9	-	1	8
	c	2	1	-	1	1	-	-	1
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Rödinghausen	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Spenge, Stadt	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Vlotho, Stadt	a	4	2	2	-	5	-	-	5
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	2	1	1	-	4	-	-	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Höxter	a	26	15	9	2	19	1	6	12
	b	9	6	3	–	7	1	2	4
	c	17	9	6	2	12	–	4	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Driburg, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beverungen, Stadt	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	–	1	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borgentreich, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brakel, Stadt	a	1	1	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Höxter, Stadt	a	7	4	3	–	6	1	2	3
	b	2	1	1	–	1	1	–	–
	c	5	3	2	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienmünster, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nieheim, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinheim, Stadt	a	4	2	1	1	2	–	–	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	2	–	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warburg, Stadt	a	7	3	4	–	4	–	2	2
	b	3	2	1	–	3	–	1	2
	c	4	1	3	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Willebadessen, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Lippe	a	71	51	17	3	66	–	11	55
	b	41	30	9	2	37	–	4	33
	c	30	21	8	1	29	–	7	22
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Augustdorf	a	2	2	–	–	4	–	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Salzuflen, Stadt	a	14	9	3	2	11	–	1	10
	b	9	5	2	2	5	–	–	5
	c	5	4	1	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Lippe									
Barntrop, Stadt	a	1	1	-	-	1	-	1	-
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Blomberg, Stadt	a	4	4	-	-	5	-	-	5
	b	3	3	-	-	4	-	-	4
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Detmold, Stadt	a	18	13	5	-	15	-	2	13
	b	14	10	4	-	11	-	-	11
	c	4	3	1	-	4	-	2	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Dörentrup	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Extertal	a	4	4	-	-	9	-	3	6
	b	1	1	-	-	6	-	2	4
	c	3	3	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Horn-Bad Meinberg, Stadt	a	6	3	3	-	3	-	-	3
	b	3	3	-	-	3	-	-	3
	c	3	-	3	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kalletal	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lage, Stadt	a	6	4	2	-	4	-	1	3
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	4	3	1	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lemgo, Stadt	a	3	3	-	-	3	-	-	3
	b	3	3	-	-	3	-	-	3
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Leopoldshöhe	a	6	3	2	1	3	-	-	3
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	4	1	2	1	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lügde, Stadt	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Oerlinghausen, Stadt	a	2	2	-	-	4	-	2	2
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	2	-	-	4	-	2	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Schieder-Schwalenberg, Stadt	a	2	1	1	-	1	-	1	-
	b	2	1	1	-	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Schlangen	a	3	2	1	-	3	-	-	3
	b	1	-	1	-	-	-	-	-
	c	2	2	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Minden-Lübbecke	a	74	48	24	2	56	–	10	46
	b	50	35	14	1	39	–	7	32
	c	21	12	8	1	16	–	3	13
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Bad Oeynhausen, Stadt	a	18	13	4	1	14	–	3	11
	b	14	10	3	1	10	–	3	7
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Espelkamp, Stadt	a	12	9	3	–	10	–	4	6
	b	10	7	3	–	8	–	3	5
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hille	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hüllhorst	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lübbecke, Stadt	a	7	3	4	–	5	–	–	5
	b	4	2	2	–	4	–	–	4
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Minden, Stadt	a	15	12	3	–	13	–	–	13
	b	15	12	3	–	13	–	–	13
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Petershagen, Stadt	a	9	6	3	–	8	–	–	8
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	6	4	2	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Porta Westfalica, Stadt	a	5	–	4	1	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	–	2	1	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Preußisch Oldendorf, Stadt	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rahden, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stemwede	a	2	2	–	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Paderborn	a	103	69	30	4	84	1	26	57
	b	58	42	13	3	47	1	9	37
	c	34	22	11	1	31	-	14	17
	d	11	5	6	-	6	-	3	3
Altenbeken	a	1	-	1	-	-	-	-	-
	b	1	-	1	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Lippspringe, Stadt	a	2	1	-	1	1	-	1	-
	b	2	1	-	1	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Borchen	a	9	6	3	-	7	-	5	2
	b	2	2	-	-	2	-	2	-
	c	2	1	1	-	1	-	1	-
	d	5	3	2	-	4	-	2	2
Büren, Stadt	a	10	4	5	1	4	-	-	4
	b	4	2	1	1	2	-	-	2
	c	3	2	1	-	2	-	-	2
	d	3	-	3	-	-	-	-	-
Delbrück, Stadt	a	8	4	4	-	6	-	4	2
	b	3	1	2	-	2	-	-	2
	c	5	3	2	-	4	-	4	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hövelhof	a	7	5	1	1	9	-	3	6
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	6	4	1	1	8	-	3	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lichtenau, Stadt	a	2	1	1	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Paderborn, Stadt	a	53	39	13	1	43	1	11	31
	b	40	30	9	1	33	1	5	27
	c	10	7	3	-	8	-	5	3
	d	3	2	1	-	2	-	1	1
Salzkotten, Stadt	a	7	6	1	-	8	-	1	7
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	5	4	1	-	6	-	-	6
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Wünnenberg, Stadt	a	4	3	1	-	5	-	1	4
	b	2	2	-	-	3	-	-	3
	c	2	1	1	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Regierungsbezirk Detmold	a	563	362	172	29	447	6	94	347
	b	353	236	100	17	271	2	46	223
	c	174	112	50	12	158	4	41	113
	d	36	14	22	-	18	-	7	11

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Städte									
Bochum	a	103	61	31	11	72	1	5	66
	b	91	55	26	10	64	1	4	59
	c	5	3	2	–	3	–	1	2
	d	7	3	3	1	5	–	–	5
Dortmund	a	175	111	54	10	136	–	16	120
	b	153	101	42	10	126	–	14	112
	c	9	5	4	–	5	–	1	4
	d	13	5	8	–	5	–	1	4
Hagen	a	50	34	13	3	40	–	6	34
	b	38	25	10	3	29	–	5	24
	c	5	3	2	–	3	–	–	3
	d	7	6	1	–	8	–	1	7
Hamm	a	42	29	10	3	42	–	7	35
	b	37	25	9	3	37	–	7	30
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Herne	a	27	21	6	–	26	–	4	22
	b	23	19	4	–	24	–	4	20
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	71	43	23	5	50	–	12	38
	b	43	30	8	5	33	–	9	24
	c	15	8	7	–	11	–	2	9
	d	13	5	8	–	6	–	1	5
Breckerfeld, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennepetal, Stadt	a	9	5	4	–	5	–	2	3
	b	7	5	2	–	5	–	2	3
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gevelsberg, Stadt	a	5	4	1	–	6	–	1	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	3	2	1	–	3	–	–	3
Hattingen, Stadt	a	12	8	2	2	10	–	4	6
	b	9	7	–	2	8	–	4	4
	c	3	1	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herdecke, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwelm, Stadt	a	5	2	3	–	2	–	1	1
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	2	1	–	2	–	1	1
Sprockhövel, Stadt	a	8	3	4	1	3	–	1	2
	b	2	1	–	1	1	–	1	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	4	1	3	–	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis									
Wetter (Ruhr), Stadt	a	5	3	1	1	4	-	-	4
	b	3	2	-	1	2	-	-	2
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Witten, Stadt	a	24	15	8	1	17	-	2	15
	b	19	14	4	1	16	-	2	14
	c	3	1	2	-	1	-	-	1
	d	2	-	2	-	-	-	-	-
Hochsauerlandkreis	a	56	29	23	4	44	1	9	34
	b	34	19	12	3	30	1	4	25
	c	20	9	10	1	12	-	4	8
	d	2	1	1	-	2	-	1	1
Arnsberg, Stadt	a	20	9	10	1	15	-	4	11
	b	15	7	8	-	12	-	2	10
	c	3	1	1	1	1	-	1	-
	d	2	1	1	-	2	-	1	1
Bestwig	a	3	1	2	-	1	-	1	-
	b	2	1	1	-	1	-	1	-
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Brilon, Stadt	a	7	5	2	-	5	-	1	4
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	5	3	2	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Eslohe (Sauerland)	a	2	1	1	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hallenberg, Stadt	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Marsberg, Stadt	a	3	2	1	-	4	-	-	4
	b	3	2	1	-	4	-	-	4
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Medebach, Stadt	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Meschede, Stadt	a	4	2	1	1	4	-	1	3
	b	4	2	1	1	4	-	1	3
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Olsberg, Stadt	a	7	4	2	1	6	1	2	3
	b	4	2	1	1	4	1	-	3
	c	3	2	1	-	2	-	2	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Schmallenberg, Stadt	a	3	1	2	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	3	1	2	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Hochsauerlandkreis									
Sundern (Sauerland), Stadt	a	1	–	1	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	
	c	1	–	1	–	–	–	–	
	d	–	–	–	–	–	–	–	
Winterberg, Stadt	a	5	3	1	1	–	–	6	
	b	2	1	–	1	–	–	1	
	c	3	2	1	–	–	–	5	
	d	–	–	–	–	–	–	–	
Märkischer Kreis	a	122	74	44	4	100	–	22	78
	b	72	45	24	3	51	–	12	39
	c	37	19	17	1	33	–	7	26
	d	13	10	3	–	16	–	3	13
Altena, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Balve, Stadt	a	2	–	2	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Halver, Stadt	a	7	2	4	1	3	–	2	1
	b	3	–	2	1	–	–	–	–
	c	4	2	2	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hemer, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	3	1
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herscheid	a	3	1	2	–	2	–	1	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Iserlohn, Stadt	a	30	20	10	–	28	–	3	25
	b	22	13	9	–	16	–	2	14
	c	5	5	–	–	10	–	1	9
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Kierspe, Stadt	a	7	3	4	–	3	–	1	2
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	4	1	3	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdenscheid, Stadt	a	18	12	5	1	20	–	5	15
	b	13	7	5	1	8	–	3	5
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	4	4	–	–	10	–	2	8
Meinerzhagen, Stadt	a	13	8	4	1	9	–	2	7
	b	6	3	2	1	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	5	3	2	–	3	–	1	2
Menden (Sauerland), Stadt	a	12	7	4	1	9	–	2	7
	b	6	4	2	–	4	–	–	4
	c	6	3	2	1	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Märkischer Kreis								
Nachrodt-Wiblingwerde	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Neuenrade, Stadt	a	4	–	4	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	–	4	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Plettenberg, Stadt	a	8	6	2	8	–	1	7
	b	6	5	1	6	–	1	5
	c	2	1	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–
Schalksmühle	a	2	2	–	4	–	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	1	–	–	1
Werdohl, Stadt	a	9	6	3	7	–	2	5
	b	6	6	–	7	–	2	5
	c	3	–	3	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Olpe	a	53	30	23	35	1	9	25
	b	24	18	6	21	1	3	17
	c	16	8	8	10	–	5	5
	d	13	4	9	4	–	1	3
Attendorn, Stadt	a	5	3	2	3	–	1	2
	b	3	2	1	2	–	–	2
	c	2	1	1	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Drolshagen, Stadt	a	4	1	3	1	–	–	1
	b	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–
	d	2	–	2	–	–	–	–
Finnentrop	a	3	3	–	3	–	2	1
	b	2	2	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Kirchhundem	a	2	1	1	1	–	–	1
	b	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
LenneStadt, Stadt	a	9	6	3	8	–	4	4
	b	5	3	2	4	–	1	3
	c	4	3	1	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–
Olpe, Stadt	a	16	9	7	11	1	–	10
	b	7	5	2	6	1	–	5
	c	4	3	1	4	–	–	4
	d	5	1	4	1	–	–	1
Wenden	a	14	7	7	8	–	2	6
	b	5	4	1	5	–	1	4
	c	3	–	3	–	–	–	–
	d	6	3	3	3	–	1	2

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	68	45	17	6	65	1	7	57
	b	44	32	7	5	45	1	5	39
	c	19	12	6	1	18	-	2	16
	d	5	1	4	-	2	-	-	2
Bad Berleburg, Stadt	a	3	1	1	1	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	2	-	1	1	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Burbach	a	5	3	1	1	3	-	-	3
	b	3	2	-	1	2	-	-	2
	c	2	1	1	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Erndtebrück	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Freudenberg, Stadt	a	6	4	-	2	9	-	1	8
	b	5	3	-	2	7	-	1	6
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	2	-	-	2
Hilchenbach, Stadt	a	8	7	1	-	10	-	1	9
	b	4	4	-	-	4	-	1	3
	c	4	3	1	-	6	-	-	6
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreuztal, Stadt	a	12	8	4	-	10	-	1	9
	b	9	6	3	-	8	-	-	8
	c	3	2	1	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Laasphe, Stadt	a	1	1	-	-	2	-	-	2
	b	1	1	-	-	2	-	-	2
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Netphen, Stadt	a	5	4	1	-	5	-	1	4
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	4	3	1	-	4	-	-	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Neunkirchen	a	5	4	-	1	4	-	-	4
	b	5	4	-	1	4	-	-	4
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Siegen, Stadt	a	23	13	9	1	21	1	3	17
	b	15	10	4	1	16	1	2	13
	c	4	3	1	-	5	-	1	4
	d	4	-	4	-	-	-	-	-
Wilnsdorf	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Soest	a	98	67	28	3	89	1	22	66
	b	67	50	15	2	57	-	10	47
	c	24	15	8	1	28	1	9	18
	d	7	2	5	-	4	-	3	1
Anröchte	a	2	1	1	-	1	-	1	-
	b	2	1	1	-	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Sassendorf	a	2	2	-	-	4	-	3	1
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	3	-	2	1
Ense	a	5	2	1	2	2	-	-	2
	b	3	1	1	1	1	-	-	1
	c	2	1	-	1	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Erwitte, Stadt	a	6	4	2	-	7	-	2	5
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	3	2	1	-	5	-	2	3
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Geseke, Stadt	a	8	6	2	-	8	-	3	5
	b	5	4	1	-	4	-	1	3
	c	3	2	1	-	4	-	2	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lippetal	a	5	3	2	-	3	-	3	-
	b	2	2	-	-	2	-	2	-
	c	2	-	2	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	1	-	1	-
Lippstadt, Stadt	a	19	16	2	1	21	-	2	19
	b	16	14	1	1	16	-	1	15
	c	3	2	1	-	5	-	1	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Möhnesee	a	5	3	2	-	3	-	1	2
	b	3	2	1	-	2	-	1	1
	c	2	1	1	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rüthen, Stadt	a	2	1	1	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Soest, Stadt	a	18	12	6	-	18	1	4	13
	b	13	10	3	-	11	-	2	9
	c	3	2	1	-	7	1	2	4
	d	2	-	2	-	-	-	-	-
Warstein, Stadt	a	10	6	4	-	8	-	1	7
	b	7	3	4	-	5	-	-	5
	c	3	3	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Welver	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Werl, Stadt	a	15	10	5	-	12	-	1	11
	b	11	8	3	-	10	-	-	10
	c	3	2	1	-	2	-	1	1
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Wickede (Ruhr)	a	1	1	-	-	1	-	1	-
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2011 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Unna	a	121	82	33	6	112	–	32	80
	b	86	58	23	5	68	–	18	50
	c	21	14	6	1	21	–	6	15
	d	14	10	4	–	23	–	8	15
Bergkamen, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	–	5
	b	6	5	1	–	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bönen	a	5	5	–	–	8	–	2	6
	b	4	4	–	–	6	–	1	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	2	–	1	1
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Holzwickede	a	7	4	3	–	5	–	2	3
	b	5	3	2	–	4	–	2	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kamen, Stadt	a	17	11	6	–	15	–	3	12
	b	10	7	3	–	9	–	3	6
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	4	2	2	–	3	–	–	3
Lünen, Stadt	a	21	14	7	–	16	–	5	11
	b	17	11	6	–	12	–	4	8
	c	4	3	1	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwerte, Stadt	a	8	4	3	1	9	–	5	4
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	3	2	1	–	7	–	4	3
Selm, Stadt	a	10	6	4	–	6	–	1	5
	b	9	5	4	–	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Unna, Stadt	a	30	21	6	3	29	–	10	19
	b	23	15	5	3	17	–	7	10
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	5	5	–	–	11	–	3	8
Werne, Stadt	a	16	12	2	2	19	–	4	15
	b	10	8	1	1	10	–	1	9
	c	6	4	1	1	9	–	3	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Arnsberg	a	986	626	305	55	811	5	151	655
	b	712	477	186	49	585	4	95	486
	c	175	99	71	5	147	1	37	109
	d	99	50	48	1	79	–	19	60
Nordrhein-Westfalen	a	5 170	3 627	1 294	249	4 517	28	778	3 711
	b	3 724	2 721	794	209	3 196	13	491	2 692
	c	944	642	270	32	924	13	209	702
	d	502	264	230	8	397	2	78	317
davon									
kreisfreie Städte	a	2 121	1 538	468	115	1 841	7	252	1 582
Kreise	a	3 049	2 089	826	134	2 676	21	526	2 129

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – Februar 2011 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Januar – Februar		
	2011	dagegen 2010	Veränderung 2011 gegenüber 2010
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	7 218	6 609	+9,2
davon			
mit Getöteten	61	65	-6,2
mit Verletzten	7 157	6 544	+9,4
davon			
mit Schwerverletzten	1 415	1 125	+25,8
mit Leichtverletzten	5 742	5 419	+6,0
mit nur Sachschaden insgesamt	74 449	85 955	-13,4
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	2 630	3 568	-26,3
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	508	523	-2,9
ohne Einfluss berauschender Mittel	71 311	81 864	-12,9
davon			
innerhalb von Ortschaften	59 649	67 897	-12,1
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	7 666	9 400	-18,4
auf Autobahnen	3 996	4 567	-12,5

1) Siehe Erläuterungen Seite 5

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2011 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – Februar 2011				dagegen Januar – Februar 2010				Veränderung Januar – Februar 2011 gegenüber Januar – Februar 2010			
Anzahl									%				
Bundesautobahnen	a	528	7	150	631	519	10	138	584	+1,7	x	+8,7	+8,0
Bundesstraßen	a	1 104	17	272	1 240	1 039	16	218	1 199	+6,3	+6,3	+24,8	+3,4
	b	679	4	132	748	655	2	115	745	+3,7	x	+14,8	+0,4
	c	425	13	140	492	384	14	103	454	+10,7	-7,1	+35,9	+8,4
Landstraßen	a	2 019	20	473	2 077	1 807	26	358	1 949	+11,7	-23,1	+32,1	+6,6
	b	1 387	13	267	1 395	1 195	14	187	1 281	+16,1	-7,1	+42,8	+8,9
	c	632	7	206	682	612	12	171	668	+3,3	x	+20,5	+2,1
Kreisstraßen	a	711	10	192	692	763	6	172	782	-6,8	x	+11,6	-11,5
	b	477	2	102	466	479	2	83	510	-0,4	-	+22,9	-8,6
	c	234	8	90	226	284	4	89	272	-17,6	x	+1,1	-16,9
Andere Straßen	a	2 856	10	508	2 791	2 481	9	369	2 522	+15,1	x	+37,7	+10,7
	b	2 730	9	476	2 663	2 336	9	336	2 372	+16,9	-	+41,7	+12,3
	c	126	1	32	128	145	-	33	150	-13,1	x	-3,0	-14,7
Insgesamt	a	7 218	64	1 595	7 431	6 609	67	1 255	7 036	+9,2	-4,5	+27,1	+5,6
	b	5 273	28	977	5 272	4 665	27	721	4 908	+13,0	+3,7	+35,5	+7,4
	c	1 945	36	618	2 159	1 944	40	534	2 128	+0,1	-10,0	+15,7	+1,5

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2011 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – Februar 2011				dagegen Januar – Februar 2010				Veränderung Januar – Februar 2011 gegenüber Januar – Februar 2010			
Anzahl									%				
Fahrunfall	a	1 187	25	417	1 054	1 556	25	448	1 489	-23,7	-	-6,9	-29,2
	b	515	9	164	444	656	4	156	657	-21,5	x	+5,1	-32,4
	c	672	16	253	610	900	21	292	832	-25,3	-23,8	-13,4	-26,7
Abbiege-Unfall	a	1 289	2	252	1 381	910	1	121	1 030	+41,6	x	x	+34,1
	b	1 087	1	190	1 125	789	1	93	858	+37,8	-	x	+31,1
	c	202	1	62	256	121	-	28	172	+66,9	x	x	+48,8
Einbiegen/Kreuzen- unfall	a	1 429	6	241	1 581	1 100	7	160	1 217	+29,9	x	+50,6	+29,9
	b	1 161	5	171	1 241	878	3	110	942	+32,2	x	+55,5	+31,7
	c	268	1	70	340	222	4	50	275	+20,7	x	+40,0	+23,6
Überschreiten-Unfall	a	698	13	231	516	632	16	187	487	+10,4	-18,8	+23,5	+6,0
	b	672	8	215	506	610	13	171	481	+10,2	x	+25,7	+5,2
	c	26	5	16	10	22	3	16	6	+18,2	x	-	x
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	282	-	47	258	196	1	16	210	+43,9	x	x	+22,9
	b	273	-	45	251	188	1	14	197	+45,2	x	x	+27,4
	c	9	-	2	7	8	-	2	13	x	-	-	x
Unfall im Längsverkehr	a	1 543	9	238	1 897	1 577	11	194	2 002	-2,2	x	+22,7	-5,2
	b	903	-	79	1 076	1 017	2	80	1 281	-11,2	x	-1,3	-16,0
	c	640	9	159	821	560	9	114	721	+14,3	-	+39,5	+13,9
Sonstiger Unfall	a	790	9	169	744	638	6	129	601	+23,8	x	+31,0	+23,8
	b	662	5	113	629	527	3	97	492	+25,6	x	+16,5	+27,8
	c	128	4	56	115	111	3	32	109	+15,3	x	+75,0	+5,5
Insgesamt	a	7 218	64	1 595	7 431	6 609	67	1 255	7 036	+9,2	-4,5	+27,1	+5,6
	b	5 273	28	977	5 272	4 665	27	721	4 908	+13,0	+3,7	+35,5	+7,4
	c	1 945	36	618	2 159	1 944	40	534	2 128	+0,1	-10,0	+15,7	+1,5

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2011 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
													Januar – Februar 2011
		Anzahl						%					
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	514	–	68	535	419	2	28	498	+22,7	x	x	+7,4
	b	457	–	50	468	369	2	26	423	+23,8	x	+92,3	+10,6
	c	57	–	18	67	50	–	2	75	+14,0	–	x	–10,7
vorausfährt oder wartet	a	1 104	6	109	1 424	1 061	2	87	1 397	+4,1	x	+25,3	+1,9
	b	677	–	40	827	739	–	38	951	–8,4	–	+5,3	–13,0
	c	427	6	69	597	322	2	49	446	+32,6	x	+40,8	+33,9
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	287	1	48	318	215	1	29	245	+33,5	–	+65,5	+29,8
	b	182	–	21	190	130	1	11	148	+40,0	x	+90,9	+28,4
	c	105	1	27	128	85	–	18	97	+23,5	x	+50,0	+32,0
entgegenkommt	a	408	8	159	486	486	12	141	647	–16,0	x	+12,8	–24,9
	b	234	–	55	276	296	2	46	393	–20,9	x	+19,6	–29,8
	c	174	8	104	210	190	10	95	254	–8,4	x	+9,5	–17,3
einbiegt oder kreuzt	a	1 960	7	366	2 159	1 442	7	205	1 634	+35,9	–	+78,5	+32,1
	b	1 590	5	256	1 706	1 167	2	143	1 277	+36,2	x	+79,0	+33,6
	c	370	2	110	453	275	5	62	357	+34,5	x	+77,4	+26,9
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	1 268	16	356	992	1 099	18	269	902	+15,4	–11,1	+32,3	+10,0
	b	1 216	11	332	959	1 047	15	246	872	+16,1	–26,7	+35,0	+10,0
	c	52	5	24	33	52	3	23	30	–	x	+4,3	+10,0
Aufprall auf Hindernis	a	26	1	3	25	18	1	8	13	+44,4	–	x	+92,3
	b	17	1	1	15	11	–	5	8	+54,5	x	x	x
	c	9	–	2	10	7	1	3	5	x	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	553	17	189	483	680	12	181	630	–18,7	+41,7	+4,4	–23,3
	b	177	8	43	164	190	2	43	189	–6,8	x	–	–13,2
	c	376	9	146	319	490	10	138	441	–23,3	x	+5,8	–27,7
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	384	5	133	364	534	8	151	492	–28,1	x	–11,9	–26,0
	b	116	1	42	116	172	1	40	168	–32,6	–	+5,0	–31,0
	c	268	4	91	248	362	7	111	324	–26,0	x	–18,0	–23,5
Unfall anderer Art	a	714	3	164	645	655	4	156	578	+9,0	x	+5,1	+11,6
	b	607	2	137	551	544	2	123	479	+11,6	–	+11,4	+15,0
	c	107	1	27	94	111	2	33	99	–3,6	x	–18,2	–5,1
Insgesamt	a	7 218	64	1 595	7 431	6 609	67	1 255	7 036	+9,2	–4,5	+27,1	+5,6
	b	5 273	28	977	5 272	4 665	27	721	4 908	+13,0	+3,7	+35,5	+7,4
	c	1 945	36	618	2 159	1 944	40	534	2 128	+0,1	–10,0	+15,7	+1,5

5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Februar											
		2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010	2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010	2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010	2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
unter 15	a	697	633	+10,1	2	2	–	115	97	+18,6	580	534	+8,6
	b	370	346	+6,9	2	–	x	53	60	–11,7	315	286	+10,1
	c	327	287	+13,9	–	2	x	62	37	+67,6	265	248	+6,9
15 – 18	a	436	354	+23,2	1	1	–	75	50	+50,0	360	303	+18,8
	b	229	187	+22,5	1	1	–	42	29	+44,8	186	157	+18,5
	c	207	167	+24,0	–	–	–	33	21	+57,1	174	146	+19,2
18 – 21	a	849	767	+10,7	4	7	x	148	124	+19,4	697	636	+9,6
	b	438	419	+4,5	3	5	x	86	64	+34,4	349	350	–0,3
	c	411	348	+18,1	1	2	x	62	60	+3,3	348	286	+21,7
21 – 25	a	869	904	–3,9	8	5	x	146	112	+30,4	715	787	–9,1
	b	468	458	+2,2	7	5	x	76	64	+18,8	385	389	–1,0
	c	401	446	–10,1	1	–	x	70	48	+45,8	330	398	–17,1
25 – 30	a	727	832	–12,6	3	6	x	108	93	+16,1	616	733	–16,0
	b	401	419	–4,3	2	3	x	80	53	+50,9	319	363	–12,1
	c	326	413	–21,1	1	3	x	28	40	–30,0	297	370	–19,7
30 – 35	a	681	630	+8,1	5	4	x	98	89	+10,1	578	537	+7,6
	b	361	342	+5,6	4	3	x	61	49	+24,5	296	290	+2,1
	c	320	288	+11,1	1	1	–	37	40	–7,5	282	247	+14,2
35 – 40	a	657	692	–5,1	3	4	x	97	96	+1,0	557	592	–5,9
	b	359	373	–3,8	1	4	x	65	58	+12,1	293	311	–5,8
	c	298	319	–6,6	2	–	x	32	38	–15,8	264	281	–6,0
40 – 45	a	776	788	–1,5	6	3	x	95	89	+6,7	675	696	–3,0
	b	436	435	+0,2	5	2	x	55	61	–9,8	376	372	+1,1
	c	340	353	–3,7	1	1	–	40	28	+42,9	299	324	–7,7
45 – 50	a	749	743	+0,8	4	7	x	107	90	+18,9	638	646	–1,2
	b	419	402	+4,2	3	5	x	67	58	+15,5	349	339	+2,9
	c	330	341	–3,2	1	2	x	40	32	+25,0	289	307	–5,9
50 – 55	a	683	603	+13,3	5	4	x	128	86	+48,8	550	513	+7,2
	b	363	328	+10,7	4	2	x	64	51	+25,5	295	275	+7,3
	c	320	275	+16,4	1	2	x	64	35	+82,9	255	238	+7,1
55 – 60	a	550	413	+33,2	4	3	x	105	81	+29,6	441	329	+34,0
	b	296	227	+30,4	4	2	x	58	51	+13,7	234	174	+34,5
	c	254	186	+36,6	–	1	x	47	30	+56,7	207	155	+33,5
60 – 65	a	373	257	+45,1	1	3	x	83	41	x	289	213	+35,7
	b	210	136	+54,4	–	2	x	49	22	x	161	112	+43,8
	c	163	121	+34,7	1	1	–	34	19	+78,9	128	101	+26,7
65 – 70	a	290	225	+28,9	5	1	x	65	55	+18,2	220	169	+30,2
	b	157	118	+33,1	4	1	x	38	34	+11,8	115	83	+38,6
	c	133	107	+24,3	1	–	x	27	21	+28,6	105	86	+22,1
70 – 75	a	317	226	+40,3	2	8	x	80	56	+42,9	235	162	+45,1
	b	173	120	+44,2	2	4	x	43	30	+43,3	128	86	+48,8
	c	144	106	+35,8	–	4	x	37	26	+42,3	107	76	+40,8
75 und mehr	a	428	286	+49,7	11	9	x	145	96	+51,0	272	181	+50,3
	b	206	136	+51,5	5	6	x	66	45	+46,7	135	85	+58,8
	c	222	150	+48,0	6	3	x	79	51	+54,9	137	96	+42,7
Zusammen	a	9 082	8 353	+8,7	64	67	–4,5	1 595	1 255	+27,1	7 423	7 031	+5,6
	b	4 886	4 446	+9,9	47	45	+4,4	903	729	+23,9	3 936	3 672	+7,2
	c	4 196	3 907	+7,4	17	22	–22,7	692	526	+31,6	3 487	3 359	+3,8
Ohne Angabe	a	8	5	x	–	–	–	–	–	–	8	5	x
Insgesamt	a	9 090	8 358	+8,8	64	67	–4,5	1 595	1 255	+27,1	7 431	7 036	+5,6

6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Februar											
		2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010	2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010	2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010	2011	dagegen 2010	Ver- änderung 2011 gegenüber 2010
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
Fahrer und Mitfahrer von													
Mofas, Mopeds	a	433	304	+42,4	3	1	x	82	53	+54,7	348	250	+39,2
	b	370	260	+42,3	1	–	x	64	39	+64,1	305	221	+38,0
	c	63	44	+43,2	2	1	x	18	14	+28,6	43	29	+48,3
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	263	112	x	1	1	–	80	32	x	182	79	x
	b	201	82	x	1	–	x	55	22	x	145	60	x
	c	62	30	x	–	1	x	25	10	x	37	19	+94,7
Personenkraftwagen	a	5 170	5 423	–4,7	36	40	–10,0	761	669	+13,8	4 373	4 714	–7,2
	b	2 819	3 085	–8,6	12	7	x	274	251	+9,2	2 533	2 827	–10,4
	c	2 351	2 338	+0,6	24	33	–27,3	487	418	+16,5	1 840	1 887	–2,5
Bussen	a	200	128	+56,3	1	–	x	10	8	x	189	120	+57,5
	b	195	119	+63,9	1	–	x	9	8	x	185	111	+66,7
	c	5	9	x	–	–	–	1	–	x	4	9	x
Güterkraftfahrzeugen	a	280	246	+13,8	1	1	–	53	57	–7,0	226	188	+20,2
	b	129	91	+41,8	1	1	–	15	10	+50,0	113	80	+41,3
	c	151	155	–2,6	–	–	–	38	47	–19,1	113	108	+4,6
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	5	7	x	–	–	–	1	3	x	4	4	–
	b	–	5	x	–	–	–	–	2	x	–	3	x
	c	5	2	x	–	–	–	1	1	–	4	1	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	28	25	+12,0	–	–	–	2	4	x	26	21	+23,8
	b	16	17	–5,9	–	–	–	1	2	x	15	15	–
	c	12	8	x	–	–	–	1	2	x	11	6	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	6 379	6 245	+2,1	42	43	–2,3	989	826	+19,7	5 348	5 376	–0,5
	b	3 730	3 659	+1,9	16	8	x	418	334	+25,1	3 296	3 317	–0,6
	c	2 649	2 586	+2,4	26	35	–25,7	571	492	+16,1	2 052	2 059	–0,3
Fahrrädern	a	1 264	821	+54,0	5	3	x	240	131	+83,2	1 019	687	+48,3
	b	1 163	766	+51,8	1	2	x	218	115	+89,6	944	649	+45,5
	c	101	55	+83,6	4	1	x	22	16	+37,5	75	38	+97,4
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	159	89	+78,7	–	–	–	21	12	+75,0	138	77	+79,2
	b	151	86	+75,6	–	–	–	20	12	+66,7	131	74	+77,0
	c	8	3	x	–	–	–	1	–	x	7	3	x
anderen Fahrzeugen	a	43	50	–14,0	1	–	x	3	3	–	39	47	–17,0
	b	37	47	–21,3	–	–	–	1	2	x	36	45	–20,0
	c	6	3	x	1	–	x	2	1	x	3	2	x
Fußgänger	a	1 377	1 216	+13,2	16	20	–20,0	360	289	+24,6	1 001	907	+10,4
	b	1 320	1 161	+13,7	11	17	–35,3	337	265	+27,2	972	879	+10,6
	c	57	55	+3,6	5	3	x	23	24	–4,2	29	28	+3,6
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	283	265	+6,8	2	–	x	69	62	+11,3	212	203	+4,4
	b	278	261	+6,5	1	–	x	67	58	+15,5	210	203	+3,4
	c	5	4	x	1	–	x	2	4	x	2	–	x
65 und mehr Jahren	a	259	219	+18,3	10	11	–9,1	111	81	+37,0	138	127	+8,7
	b	249	209	+19,1	7	10	x	108	78	+38,5	134	121	+10,7
	c	10	10	–	3	1	x	3	3	–	4	6	x
Andere Personen	a	27	26	+3,8	–	1	x	3	6	x	24	19	+26,3
	b	27	23	+17,4	–	–	–	3	5	x	24	18	+33,3
	c	–	3	x	–	1	x	–	1	x	–	1	x
Insgesamt	a	9 090	8 358	+8,8	64	67	–4,5	1 595	1 255	+27,1	7 431	7 036	+5,6
	b	6 277	5 656	+11,0	28	27	+3,7	977	721	+35,5	5 272	4 908	+7,4
	c	2 813	2 702	+4,1	36	40	–10,0	618	534	+15,7	2 159	2 128	+1,5
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	697	633	+10,1	2	2	–	115	97	+18,6	580	534	+8,6
	b	580	523	+10,9	1	1	–	97	80	+21,3	482	442	+9,0
	c	117	110	+6,4	1	1	–	18	17	+5,9	98	92	+6,5
65 und mehr Jahren	a	1 035	737	+40,4	18	18	–	290	207	+40,1	727	512	+42,0
	b	825	585	+41,0	12	12	–	231	167	+38,3	582	406	+43,3
	c	210	152	+38,2	6	6	–	59	40	+47,5	145	106	+36,8

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw			
	Januar – Februar 2011						dagegen Januar – Februar 2010		
Anzahl									
Insgesamt									
unter 15	a	697	209	1	159	283	633	260	
	b	370	98	1	92	154	346	114	
	c	327	111	–	67	129	287	146	
15 – 18	a	436	122	25	77	85	354	121	
	b	229	49	20	36	37	187	46	
	c	207	73	5	41	48	167	75	
18 – 21	a	849	633	22	55	65	767	601	
	b	438	316	18	30	30	419	312	
	c	411	317	4	25	35	348	289	
21 – 25	a	869	614	28	68	88	904	734	
	b	468	313	23	35	46	458	357	
	c	401	301	5	33	42	446	377	
25 – 35	a	1 408	975	38	132	136	1 462	1 098	
	b	762	477	37	81	70	761	522	
	c	646	498	1	51	66	701	576	
35 – 45	a	1 433	875	58	161	158	1 480	1 056	
	b	795	412	55	103	86	808	511	
	c	638	463	3	58	72	672	545	
45 – 55	a	1 432	876	48	194	155	1 346	859	
	b	782	423	46	118	65	730	408	
	c	650	453	2	76	90	616	451	
55 – 65	a	923	440	24	182	144	670	378	
	b	506	227	21	107	53	363	192	
	c	417	213	3	75	91	307	186	
65 und mehr	a	1 035	426	18	234	259	737	315	
	b	536	207	18	150	114	374	156	
	c	499	219	–	84	145	363	159	
Zusammen	a	9 082	5 170	262	1 262	1 373	8 353	5 422	
	b	4 886	2 522	239	752	655	4 446	2 618	
	c	4 196	2 648	23	510	718	3 907	2 804	
Ohne Angabe	a	8	–	1	2	4	5	1	
	b								
	c								
Insgesamt	a	9 090	5 170	263	1 264	1 377	8 358	5 423	

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Januar – Februar 2010			Veränderung Januar – Februar 2011 gegenüber Januar – Februar 2010					
Anzahl			%						
noch: Insgesamt									
unter 15	a	1	89	265	+10,1	-19,6	-	+78,7	+6,8
	b	1	65	161	+6,9	-14,0	-	+41,5	-4,3
	c	-	24	104	+13,9	-24,0	-	x	+24,0
15 – 18	a	18	61	79	+23,2	+0,8	+38,9	+26,2	+7,6
	b	14	39	35	+22,5	+6,5	+42,9	-7,7	+5,7
	c	4	22	44	+24,0	-2,7	x	+86,4	+9,1
18 – 21	a	7	47	62	+10,7	+5,3	x	+17,0	+4,8
	b	7	30	36	+4,5	+1,3	x	-	-16,7
	c	-	17	26	+18,1	+9,7	x	+47,1	+34,6
21 – 25	a	9	41	74	-3,9	-16,3	x	+65,9	+18,9
	b	8	22	38	+2,2	-12,3	x	+59,1	+21,1
	c	1	19	36	-10,1	-20,2	x	+73,7	+16,7
25 – 35	a	11	99	127	-3,7	-11,2	x	+33,3	+7,1
	b	9	64	65	+0,1	-8,6	x	+26,6	+7,7
	c	2	35	62	-7,8	-13,5	x	+45,7	+6,5
35 – 45	a	20	129	120	-3,2	-17,1	x	+24,8	+31,7
	b	20	88	65	-1,6	-19,4	x	+17,0	+32,3
	c	-	41	55	-5,1	-15,0	x	+41,5	+30,9
45 – 55	a	27	141	158	+6,4	+2,0	+77,8	+37,6	-1,9
	b	26	93	78	+7,1	+3,7	+76,9	+26,9	-16,7
	c	1	48	80	+5,5	+0,4	x	+58,3	+12,5
55 – 65	a	12	91	109	+37,8	+16,4	x	x	+32,1
	b	12	51	50	+39,4	+18,2	+75,0	x	+6,0
	c	-	40	59	+35,8	+14,5	x	+87,5	+54,2
65 und mehr	a	7	122	219	+40,4	+35,2	x	+91,8	+18,3
	b	7	84	84	+43,3	+32,7	x	+78,6	+35,7
	c	-	38	135	+37,5	+37,7	-	x	+7,4
Zusammen	a	112	820	1 213	+8,7	-4,6	x	+53,9	+13,2
	b	104	536	612	+9,9	-3,7	x	+40,3	+7,0
	c	8	284	601	+7,4	-5,6	x	+79,6	+19,5
Ohne Angabe	a	-	1	3	x	x	x	x	x
Insgesamt	a	112	821	1 216	+8,8	-4,7	x	+54,0	+13,2

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte								
		insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw			
		Januar – Februar 2011						dagegen Januar – Februar 2010		Anzahl
Getötete										
unter 15	a	2	–	–	–	2	2	2	2	
	b	2	–	–	–	2	–	–	–	
	c	–	–	–	–	–	2	2	2	
15 – 18	a	1	–	–	–	–	1	–	–	
	b	1	–	–	–	–	1	–	–	
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	
18 – 21	a	4	3	1	–	–	7	5	5	
	b	3	2	1	–	–	5	4	4	
	c	1	1	–	–	–	2	1	1	
21 – 25	a	8	7	–	–	1	5	5	5	
	b	7	6	–	–	1	5	5	5	
	c	1	1	–	–	–	–	–	–	
25 – 35	a	8	7	–	–	–	10	8	8	
	b	6	5	–	–	–	6	5	5	
	c	2	2	–	–	–	4	3	3	
35 – 45	a	9	6	–	1	1	7	2	2	
	b	6	4	–	–	1	6	2	2	
	c	3	2	–	1	–	1	–	–	
45 – 55	a	9	5	–	1	1	11	10	10	
	b	7	4	–	1	–	7	7	7	
	c	2	1	–	–	1	4	3	3	
55 – 65	a	5	4	–	–	1	6	4	4	
	b	4	4	–	–	–	4	3	3	
	c	1	–	–	–	1	2	1	1	
65 und mehr	a	18	4	–	3	10	18	4	4	
	b	11	3	–	3	4	11	2	2	
	c	7	1	–	–	6	7	2	2	
Zusammen	a	64	36	1	5	16	67	40	40	
	b	47	28	1	4	8	45	28	28	
	c	17	8	–	1	8	22	12	12	
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	
Insgesamt	a	64	36	1	5	16	67	40	40	

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte									
	darunter			insgesamt	darunter					
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern				
	dagegen Januar – Februar 2010				Veränderung Januar – Februar 2011 gegenüber Januar – Februar 2010					
Anzahl				%						
Getötete										
unter 15	a	–	–	–	–	x	–	–	–	x
	b	–	–	–	x	–	–	–	–	x
	c	–	–	–	x	x	–	–	–	–
15 – 18	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 – 21	a	–	–	2	x	x	x	–	–	x
	b	–	–	1	x	x	x	–	–	x
	c	–	–	1	x	–	–	–	–	x
21 – 25	a	–	–	–	x	x	–	–	–	x
	b	–	–	–	x	x	–	–	–	x
	c	–	–	–	x	x	–	–	–	–
25 – 35	a	–	–	2	x	x	–	–	–	x
	b	–	–	1	–	–	–	–	–	x
	c	–	–	1	x	x	–	–	–	x
35 – 45	a	1	–	3	x	x	x	x	x	x
	b	1	–	2	–	x	x	–	–	x
	c	–	–	1	x	x	–	x	–	x
45 – 55	a	–	–	–	x	x	–	x	–	x
	b	–	–	–	–	x	–	x	–	–
	c	–	–	–	x	x	–	–	–	x
55 – 65	a	–	–	2	x	–	–	–	–	x
	b	–	–	1	–	x	–	–	–	x
	c	–	–	1	x	x	–	–	–	–
65 und mehr	a	–	3	11	–	–	–	–	–	–9,1
	b	–	3	6	–	x	–	–	–	x
	c	–	–	5	–	x	–	–	–	x
Zusammen	a	1	3	20	–4,5	–10,0	–	x	–	–20,0
	b	1	3	11	+4,4	–	–	x	–	x
	c	–	–	9	–22,7	x	–	x	–	x
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	1	3	20	–4,5	–10,0	–	x	–	–20,0

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – Februar 2011					dagegen Januar – Februar 2010	
Anzahl								
Schwerverletzte								
unter 15	a	115	22	–	21	69	97	21
	b	53	10	–	10	32	60	6
	c	62	12	–	11	37	37	15
15 – 18	a	75	23	6	8	19	50	17
	b	42	11	5	5	6	29	7
	c	33	12	1	3	13	21	10
18 – 21	a	148	108	3	11	20	124	103
	b	86	64	3	8	8	64	49
	c	62	44	–	3	12	60	54
21 – 25	a	146	108	8	6	16	112	87
	b	76	51	7	4	7	64	50
	c	70	57	1	2	9	48	37
25 – 35	a	206	131	13	11	28	182	123
	b	141	87	12	5	16	102	61
	c	65	44	1	6	12	80	62
35 – 45	a	192	100	19	16	26	185	112
	b	120	53	18	10	12	119	59
	c	72	47	1	6	14	66	53
45 – 55	a	235	125	17	42	28	176	88
	b	131	59	16	22	13	109	49
	c	104	66	1	20	15	67	39
55 – 65	a	188	58	8	54	43	122	52
	b	107	33	8	31	12	73	29
	c	81	25	–	23	31	49	23
65 und mehr	a	290	86	6	71	111	207	66
	b	147	42	6	43	45	109	35
	c	143	44	–	28	66	98	31
Zusammen	a	1 595	761	80	240	360	1 255	669
	b	903	410	75	138	151	729	345
	c	692	351	5	102	209	526	324
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	1 595	761	80	240	360	1 255	669

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Januar – Februar 2010			Veränderung Januar – Februar 2011 gegenüber Januar – Februar 2010					
Anzahl			%						
Schwerverletzte									
unter 15	a	–	12	62	+18,6	+4,8	–	+75,0	+11,3
	b	–	8	45	–11,7	x	–	x	–28,9
	c	–	4	17	+67,6	–20,0	–	x	x
15 – 18	a	4	5	16	+50,0	+35,3	x	x	+18,8
	b	3	4	9	+44,8	x	x	x	x
	c	1	1	7	+57,1	+20,0	–	x	x
18 – 21	a	1	5	11	+19,4	+4,9	x	x	+81,8
	b	1	5	6	+34,4	+30,6	x	x	x
	c	–	–	5	+3,3	–18,5	–	x	x
21 – 25	a	3	2	13	+30,4	+24,1	x	x	+23,1
	b	2	1	6	+18,8	+2,0	x	x	x
	c	1	1	7	+45,8	+54,1	–	x	x
25 – 35	a	2	11	25	+13,2	+6,5	x	–	+12,0
	b	2	7	14	+38,2	+42,6	x	x	+14,3
	c	–	4	11	–18,8	–29,0	x	x	+9,1
35 – 45	a	9	18	20	+3,8	–10,7	x	–11,1	+30,0
	b	9	15	14	+0,8	–10,2	x	–33,3	–14,3
	c	–	3	6	+9,1	–11,3	x	x	x
45 – 55	a	10	19	31	+33,5	+42,0	+70,0	x	–9,7
	b	10	10	16	+20,2	+20,4	+60,0	x	–18,8
	c	–	9	15	+55,2	+69,2	x	x	–
55 – 65	a	2	19	30	+54,1	+11,5	x	x	+43,3
	b	2	9	16	+46,6	+13,8	x	x	–25,0
	c	–	10	14	+65,3	+8,7	–	x	x
65 und mehr	a	1	40	81	+40,1	+30,3	x	+77,5	+37,0
	b	1	26	32	+34,9	+20,0	x	+65,4	+40,6
	c	–	14	49	+45,9	+41,9	–	x	+34,7
Zusammen	a	32	131	289	+27,1	+13,8	x	+83,2	+24,6
	b	30	85	158	+23,9	+18,8	x	+62,4	–4,4
	c	2	46	131	+31,6	+8,3	x	x	+59,5
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	32	131	289	+27,1	+13,8	x	+83,2	+24,6

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – Februar 2011					dagegen Januar – Februar 2010	
Anzahl								
Leichtverletzte								
unter 15	a	580	187	1	138	212	534	237
	b	315	88	1	82	120	286	108
	c	265	99	–	56	92	248	129
15 – 18	a	360	99	19	69	66	303	104
	b	186	38	15	31	31	157	39
	c	174	61	4	38	35	146	65
18 – 21	a	697	522	18	44	45	636	493
	b	349	250	14	22	22	350	259
	c	348	272	4	22	23	286	234
21 – 25	a	715	499	20	62	71	787	642
	b	385	256	16	31	38	389	302
	c	330	243	4	31	33	398	340
25 – 35	a	1 194	837	25	121	108	1 270	967
	b	615	385	25	76	54	653	456
	c	579	452	–	45	54	617	511
35 – 45	a	1 232	769	39	144	131	1 288	942
	b	669	355	37	93	73	683	450
	c	563	414	2	51	58	605	492
45 – 55	a	1 188	746	31	151	126	1 159	761
	b	644	360	30	95	52	614	352
	c	544	386	1	56	74	545	409
55 – 65	a	730	378	16	128	100	542	322
	b	395	190	13	76	41	286	160
	c	335	188	3	52	59	256	162
65 und mehr	a	727	336	12	160	138	512	245
	b	378	162	12	104	65	254	119
	c	349	174	–	56	73	258	126
Zusammen	a	7 423	4 373	181	1 017	997	7 031	4 713
	b	3 936	2 084	163	610	496	3 672	2 245
	c	3 487	2 289	18	407	501	3 359	2 468
Ohne Angabe	a	8	–	1	2	4	5	1
Insgesamt	a	7 431	4 373	182	1 019	1 001	7 036	4 714

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Januar – Februar 2010			Veränderung Januar – Februar 2011 gegenüber Januar – Februar 2010					
Anzahl			%						
Leichtverletzte									
unter 15	a	1	77	203	+8,6	-21,1	-	+79,2	+4,4
	b	1	57	116	+10,1	-18,5	-	+43,9	+3,4
	c	-	20	87	+6,9	-23,3	-	x	+5,7
15 – 18	a	14	56	63	+18,8	-4,8	+35,7	+23,2	+4,8
	b	11	35	26	+18,5	-2,6	+36,4	-11,4	+19,2
	c	3	21	37	+19,2	-6,2	x	+81,0	-5,4
18 – 21	a	6	42	49	+9,6	+5,9	x	+4,8	-8,2
	b	6	25	29	-0,3	-3,5	x	-12,0	-24,1
	c	-	17	20	+21,7	+16,2	x	+29,4	+15,0
21 – 25	a	6	39	61	-9,1	-22,3	x	+59,0	+16,4
	b	6	21	32	-1,0	-15,2	x	+47,6	+18,8
	c	-	18	29	-17,1	-28,5	x	+72,2	+13,8
25 – 35	a	9	88	100	-6,0	-13,4	x	+37,5	+8,0
	b	7	57	50	-5,8	-15,6	x	+33,3	+8,0
	c	2	31	50	-6,2	-11,5	x	+45,2	+8,0
35 – 45	a	10	111	97	-4,3	-18,4	x	+29,7	+35,1
	b	10	73	49	-2,0	-21,1	x	+27,4	+49,0
	c	-	38	48	-6,9	-15,9	x	+34,2	+20,8
45 – 55	a	17	122	127	+2,5	-2,0	+82,4	+23,8	-0,8
	b	16	83	62	+4,9	+2,3	+87,5	+14,5	-16,1
	c	1	39	65	-0,2	-5,6	-	+43,6	+13,8
55 – 65	a	10	72	77	+34,7	+17,4	+60,0	+77,8	+29,9
	b	10	42	33	+38,1	+18,8	+30,0	+81,0	+24,2
	c	-	30	44	+30,9	+16,0	x	+73,3	+34,1
65 und mehr	a	6	79	127	+42,0	+37,1	x	x	+8,7
	b	6	55	46	+48,8	+36,1	x	+89,1	+41,3
	c	-	24	81	+35,3	+38,1	-	x	-9,9
Zusammen	a	79	686	904	+5,6	-7,2	x	+48,3	+10,3
	b	73	448	443	+7,2	-7,2	x	+36,2	+12,0
	c	6	238	461	+3,8	-7,3	x	+71,0	+8,7
Ohne Angabe	a	-	1	3	x	x	x	x	x
Insgesamt	a	79	687	907	+5,6	-7,2	x	+48,3	+10,4

8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Januar – Februar 2011		dagegen Januar – Februar 2010		Veränderung Januar – Februar 2011 gegenüber Januar – Februar 2010		
	Anzahl				%		
Führer von							
Mofas, Mopeds	a	438	29	310	15	+41,3	+93,3
	b	375	28	263	12	+42,6	x
	c	63	1	47	3	+34,0	x
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	265	13	110	9	x	x
	b	202	5	81	5	x	–
	c	63	8	29	4	x	x
Personenkraftwagen	a	9 391	4 413	8 848	5 474	+6,1	–19,4
	b	6 503	2 931	6 091	3 260	+6,8	–10,1
	c	2 888	1 482	2 757	2 214	+4,8	–33,1
Bussen	a	203	34	193	39	+5,2	–12,8
	b	185	27	175	30	+5,7	–10,0
	c	18	7	18	9	–	x
Güterkraftfahrzeugen	a	916	425	838	577	+9,3	–26,3
	b	480	194	456	211	+5,3	–8,1
	c	436	231	382	366	+14,1	–36,9
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	20	5	17	11	+17,6	x
	b	4	2	13	4	x	x
	c	16	3	4	7	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	51	21	55	14	–7,3	+50,0
	b	39	15	42	5	–7,1	x
	c	12	6	13	9	–7,7	x
Kraftfahrzeugen insgesamt	a	11 284	4 940	10 371	6 139	+8,8	–19,5
	b	7 788	3 202	7 121	3 527	+9,4	–9,2
	c	3 496	1 738	3 250	2 612	+7,6	–33,5
darunter flüchtig	a	643	363	607	436	+5,9	–16,7
	b	522	206	499	240	+4,6	–14,2
	c	121	157	108	196	+12,0	–19,9
Fahrrädern	a	1 351	4	865	5	+56,2	x
	b	1 246	3	804	4	+55,0	x
	c	105	1	61	1	+72,1	–
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	165	1	90	–	+83,3	x
	b	157	1	87	–	+80,5	x
	c	8	–	3	–	x	–
anderen Fahrzeugen	a	89	64	99	68	–10,1	–5,9
	b	78	52	88	51	–11,4	+2,0
	c	11	12	11	17	–	–29,4
Fußgänger	a	1 425	7	1 252	9	+13,8	x
	b	1 364	6	1 193	9	+14,3	x
	c	61	1	59	–	+3,4	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	291	–	274	2	+6,2	x
	b	285	–	269	2	+5,9	x
	c	6	–	5	–	x	–
65 und mehr Jahren	a	263	1	221	–	+19,0	x
	b	253	1	211	–	+19,9	x
	c	10	–	10	–	–	–
Andere Personen	a	47	11	50	3	–6,0	x
	b	44	9	43	3	+2,3	x
	c	3	2	7	–	x	x
Insgesamt	a	14 196	5 026	12 637	6 224	+12,3	–19,2
	b	10 520	3 272	9 249	3 594	+13,7	–9,0
	c	3 676	1 754	3 388	2 630	+8,5	–33,3
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	467	5	376	8	+24,2	x
	b	451	1	368	3	+22,6	x
	c	16	4	8	5	x	x
65 und mehr Jahren	a	1 569	445	1 139	436	+37,8	+2,1
	b	1 290	330	946	292	+36,4	+13,0
	c	279	115	193	144	+44,6	–20,1

9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2011 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – Februar 2011						dagegen Januar – Februar 2010				

Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	255	9	94	222	255	267	4	66	263	290
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	43	1	15	41	29	33	2	15	23	18
Übermüdung	31	1	16	19	29	32	–	10	28	25
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	107	2	50	84	25	61	–	33	45	24

Straßenbenutzung

Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	226	1	43	211	25	164	3	43	156	27
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	146	4	58	140	77	140	4	47	160	79

Geschwindigkeit

Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	87	10	27	102	25	34	1	14	38	24
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	1 170	20	368	1 188	568	1 911	33	427	2 054	1 511

Abstand

Ungenügender Sicherheitsabstand	865	3	77	1 094	81	817	–	52	1 085	76
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	19	–	1	20	8	16	–	1	18	7

Überholen

Unzulässiges Rechtsüberholen	15	–	4	17	11	12	–	1	13	3
Überholen trotz Gegenverkehrs	24	2	9	27	17	23	–	10	28	11
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	81	–	19	91	37	36	–	4	45	45
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	8	–	4	13	1	2	–	1	1	1
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	39	–	10	52	32	24	–	4	24	52
Fehler beim Wiedereinordnen	35	–	4	41	13	31	–	7	42	22
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	48	–	14	50	13	40	–	6	38	12
Fehler beim Überholtwerden	11	–	6	9	6	3	–	1	2	4

Vorbeifahren

Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	12	–	2	10	1	27	–	1	34	16
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	2	–	–	3	–	3	–	–	3	–

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2011 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – Februar 2011						dagegen Januar – Februar 2010				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Noch: Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	140	–	16	168	76	114	1	12	140	80
---	-----	---	----	-----	----	-----	---	----	-----	----

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links	121	–	18	122	130	88	–	8	95	117
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	853	4	131	953	590	674	3	97	768	638
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	21	–	7	26	21	11	–	4	12	23
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	3	–	–	3	1	3	1	–	3	1
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	204	1	54	251	151	158	1	36	188	126
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	19	–	8	19	10	20	–	4	24	18
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	4	–	2	3	1	6	1	2	6	3

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen	781	2	172	854	354	487	1	69	566	369
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	312	3	62	297	104	251	2	35	248	100
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	339	1	51	353	49	249	–	20	266	48

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	73	1	21	57	–	75	–	18	62	–
An Fußgängerfurten	158	1	33	141	1	118	–	29	97	1
Beim Abbiegen	255	1	59	214	–	198	–	39	176	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	40	–	10	32	–	35	–	13	25	–
An anderen Stellen	315	4	69	266	–	292	5	63	231	1

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	10	–	1	10	–	6	–	1	5	–
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	11	–	6	7	–	7	–	–	9	1
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	82	–	16	74	4	49	–	8	44	5
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	16	1	3	13	2	11	–	2	10	1

Anmerkung Seite 81

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2011 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – Februar 2011						dagegen Januar – Februar 2010				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Ladung, Besetzung

Überladung, Überbesetzung	2	–	4	2	2	2	–	–	3	1
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	12	1	–	13	25	3	–	1	3	27
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 767	21	438	1 762	569	1 478	22	334	1 510	783

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	20	–	2	20	1	11	–	1	11	1
Bereifung	37	–	12	41	20	67	1	19	80	95
Bremsen	13	–	5	9	7	9	–	2	8	4
Lenkung	1	–	–	1	2	1	–	–	2	1
Zugvorrichtung	–	–	–	–	–	1	–	1	–	1
Andere Mängel	19	–	6	18	15	11	–	1	12	7

Fehlverhalten der Fußgänger

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	19	1	9	12	–	26	4	14	13	1
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	2	–	1	2	–	–	–	–	–	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	4	–	1	3	–	3	2	–	1	–

falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn

An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	63	2	30	35	–	58	2	21	41	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	5	1	2	3	–	2	–	–	2	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	32	–	13	21	–	26	2	11	17	–
An anderen Stellen	77	1	30	49	–	73	2	27	52	–
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	260	6	118	170	2	248	11	90	176	6
Durch sonstiges falsches Verhalten	34	2	12	27	–	27	3	6	18	–
Nichtbenutzen des Gehweges	10	–	–	12	–	8	–	1	8	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	4	–	1	5	–	6	–	3	3	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	3	–	–	3	–	8	–	4	5	–
Andere Fehler der Fußgänger	65	1	17	49	–	50	1	9	42	–

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	2	–	–	2	–	5	–	1	4	2
--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Anmerkung Seite 81

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2011 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – Februar 2011						dagegen Januar – Februar 2010				

noch: Straßenverhältnisse

Noch: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	4	–	–	5	–	3	–	1	5	–
Schnee, Eis	509	4	159	516	255	1 716	18	355	1 848	1 392
Regen	133	1	37	152	88	82	3	22	88	76
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	10	1	5	11	1	8	–	1	8	–

Zustand der Straße

Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	2	–	–	2	1	7	–	1	8	5
Anderer Zustand der Straße	14	–	3	14	7	10	–	1	9	1
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	2	–	1	2	1	2	–	1	1	–
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	2	–	–	2	–	2	–	–	2	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	1	–	1	1	–

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung durch Nebel	6	–	4	6	1	3	–	1	3	1
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	14	–	3	13	2	14	–	6	12	8
Blendende Sonne	77	1	20	71	23	28	–	7	35	13
Seitenwind	6	–	4	5	1	11	–	–	14	5
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	1	–	–	1	–	12	1	2	14	2

Hindernisse

Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Wild auf der Fahrbahn	9	1	6	5	1	16	–	4	17	3
Anderes Tier auf der Fahrbahn	14	–	4	14	4	9	–	1	9	5
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	9	–	–	10	15	5	–	–	8	12
Sonstige Ursachen	72	2	21	67	40	54	–	11	53	41

10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – Februar 2011 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Januar – Februar 2011				dagegen Januar – Februar 2010				Veränderung Januar – Februar 2011 gegenüber Januar – Februar 2010			
Anzahl								%				
Verkehrstüchtigkeit	437	321	3	52	393	313	3	40	+11,2	+2,6	–	+30,0
darunter												
Alkoholeinfluss	256	173	3	43	267	209	3	34	–4,1	–17,2	–	+26,5
Einfluss anderer berauschender Mittel	43	32	–	6	33	27	–	3	+30,3	+18,5	–	x
Straßenbenutzung	379	136	2	187	307	162	1	114	+23,5	–16,0	x	+64,0
Geschwindigkeit	1 272	1 006	48	42	1 971	1 650	36	40	–35,5	–39,0	+33,3	+5,0
Abstand	892	715	17	7	842	717	6	6	+5,9	–0,3	x	x
Überholen	264	181	14	19	172	129	6	5	+53,5	+40,3	x	x
Vorbeifahren	14	11	–	–	30	25	–	–	–53,3	–56,0	–	–
Nebeneinanderfahren	145	101	–	2	115	67	–	1	+26,1	+50,7	–	x
Vorfahrt, Vorrang	1 242	1 025	5	94	973	845	3	47	+27,6	+21,3	x	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 437	1 198	4	80	988	811	2	42	+45,4	+47,7	x	+90,5
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	843	749	4	24	718	637	1	15	+17,4	+17,6	x	+60,0
darunter an Überwegen und Furten	232	216	–	4	193	178	–	–	+20,2	+21,3	–	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	103	90	–	–	63	55	–	–	+63,5	+63,6	–	–
Nichtbeachten der Beleuchtungs- vorschriften	16	2	–	14	11	–	–	10	+45,5	x	–	+40,0
Ladung, Besetzung	14	9	–	–	5	3	–	1	x	x	–	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 804	1 217	50	217	1 503	1 082	25	130	+20,0	+12,5	x	+66,9
Insgesamt	8 862	6 761	147	738	8 091	6 496	83	451	+9,5	+4,1	+77,1	+63,6

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2005 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G11
Großhandel: Bestell-Nr. G12
Gastgewerbe: Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Thaddäus Kalina, Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3825, 0211 9449-3814 bzw. 0211 9449-3826.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Personenverkehr mit Bussen und Bahnen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dieser vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Ergebnisse über die Entwicklung von Unternehmen, Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reiseweite im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Unternehmensformen, Regierungsbezirken, Verkehrsarten und Verkehrsmitteln in Gegenüberstellung zum Vorjahreszeitraum.

Bestell-Nr. H16

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Thaddäus Kalina, Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3825, 0211 9449-3814 bzw. 0211 9449-3826.